

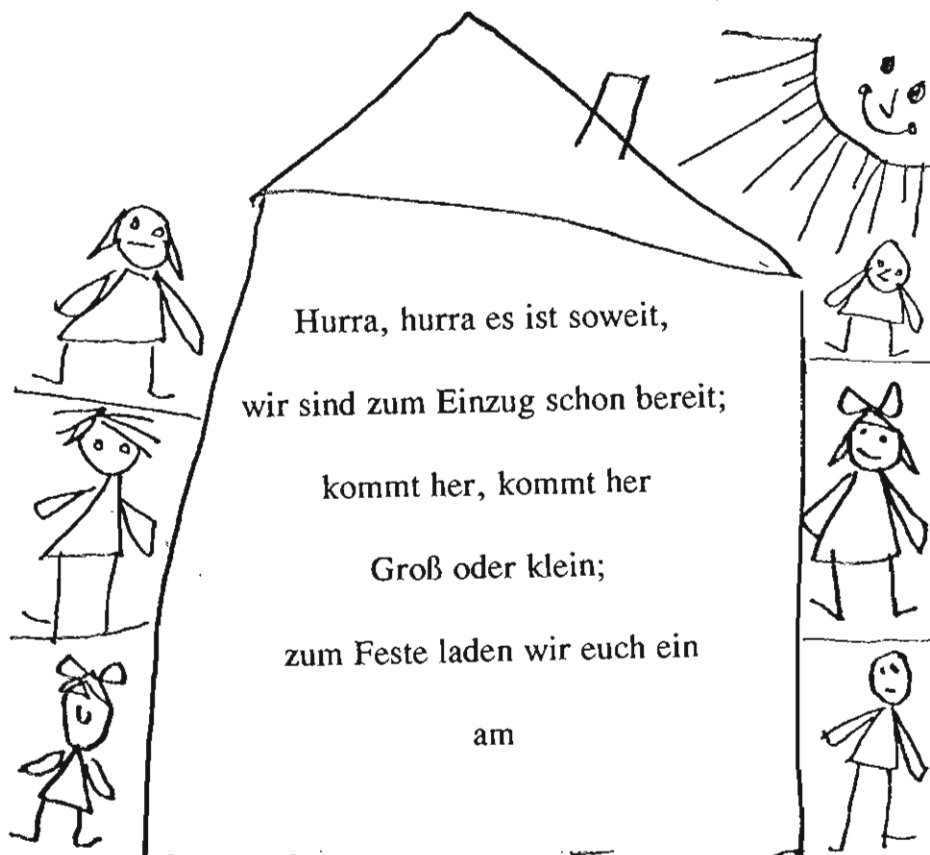
# Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



**Ortsteile Auendorf**  
**Bad Ditzenbach, Gosbach**  
Donnerstag, 7. September 1995  
20. Jahrgang · Nummer 36

## Einweihung des Kindergartens in Auendorf

### Tag der offenen Tür



Samstag, den 09. September 1995  
von 14.00 Uhr - ca. 17.30 Uhr

Es erwarten Sie viele Überraschungen.  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Herausgeber: Die Gemeinde.  
Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,  
Tel. 07161/32019. Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürger-  
meister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übr-  
igen Teil: Oswald Nussbaum.



weitere Veranstaltungen:

Samstag, den 09. September 1995

**Konzertabend  
mit den „Zarewitsch Kosaken“**

Mächtige Stimmen, Melancholie und Temperament  
werden sie in das „alte Russland“ entführen.

Beginn: 20.00 Uhr  
Ort: Haus des Gastes“

**Kinderwandertag  
des Schwäbischen Albvereins**

Treffpunkt 13.30 Uhr  
am Rathaus Bad Ditzgenbach



Sonntag, den 10. September 1995

**Ökumenischer Gottesdienst  
im Grünen auf der Hiltenburg**

Beginn: 10.30 Uhr

**Altpapiersammlung**  
am Samstag, den 9. September  
in Bad Ditzgenbach und Auendorf



## Kindergarten Auendorf



### Neues aus dem Auendorfer Kindergarten:

Die für uns lange Zeit des Umbaus ist nun vorbei; voller Freude können wir unsere neuen Räume beziehen.

Dieses wollen wir zusammen mit unseren Kindern, den zukünftigen Schulkindern, den Eltern und allen Interessierten aus Auendorf und Umgebung feiern.

## Grundschule Bad Ditzenbach

### Schuljahr 1995/96

In diesem Schuljahr besuchen 104 Schülerinnen und Schüler, verteilt auf 5 Klassen unsere Schule

Klasse 1:	Frau Necker	25 Kinder
Klasse 2a:	Frau Brühl	16 Kinder
Klasse 2b:	Frau Rupp	16 Kinder
Klasse 3:	Frau Peterseim	26 Kinder
Klasse 4:	Frau Rothenöder	21 Kinder

Als Fachlehrer unterrichten: Frau Sommer, Pfarrer Rieker, unsere Lehramtsanwärterin Frau Ihring und - neu dazugekommen - Frau Lang (kath. Religion).

Außerdem macht Simone Diebold, eine ehemalige Schülerin unserer Grundschule, vom 18. September bis zum 13. Oktober ein vierwöchiges Praktikum bei uns.

Für unsere Kinder bieten wir auch in diesem Jahr wieder eine Flöten- und Chor-AG an.

Der Unterricht beginnt für die Klassen 2 bis 4 am **Montag, dem 11. September 1995, um 8.30 Uhr** und endet am ersten Schultag um **11.05 Uhr**.

Die Ausgabe der Schülerfahrkarten konnte aus organisatorischen Gründen vor den Sommerferien leider nicht mehr erfolgen. Die Schülerinnen und Schüler erhalten ihre Fahrkarten daher am 1. Schultag in der Schule.

Mit dem Omnibusunternehmen Hildebrand wurde vereinbart, daß die Schülerinnen und Schüler an diesem Tag auch ohne Schülerfahrkarte kostenlos befördert werden.

### Einschulung der Schulneulinge

Die feierliche Einschulung der Erstkläßler findet am **Samstag, dem 16. September 1995**, statt.

<b>9.00 Uhr</b>	Ökumenischer Gottesdienst in der Kath. Kirche in Bad Ditzenbach
<b>10.00 Uhr</b>	Feierliche Aufnahme in der Schule Anschließend gemeinsame Spiele und Aktivitäten aller Schüler im Schulhof

Für die Eltern und Kinder ist an diesem Tag ein "kostenloser Bus" eingesetzt.

#### Fahrtzeiten

Abfahrt:	Oberdrackenstein	8.30 Uhr
	Unterdrackenstein	8.35 Uhr
	Auendorf	8.40 Uhr

Rückfahrt: 11.50 Uhr an unserer Schule

Allen am Schulleben Beteiligten wünscht das Kollegium einen guten Start ins neue Schuljahr.

Mit freundlichen Grüßen

Ute Necker

## Grundschule Gosbach



### Schulbeginn

Es ist wieder soweit! Die Sommerferien neigen sich dem Ende zu und das neue Schuljahr 1995/96 beginnt am **Montag, dem 11. September 1995**.

Der erste Schultag wird von der Klassenlehrerin gestaltet und dauert von 8.30 Uhr bis 11.15 Uhr. Dabei stehen der neue Stundenplan und organisatorische Dinge im Vordergrund.

Ab Dienstag läuft dann alles gemäß dem Stundenplan.

### Einschulung der Erstkläßler

Die Einschulung der Erstkläßler findet am **Donnerstag, dem 14. September 1995**, statt.

15.00 Uhr	Gottesdienst in der Kirche St. Magnus
15.45 Uhr	Aufnahmefeier in der Schule

Allen am Schulleben beteiligten Personen wünscht das Team der Grundschule einen guten Start ins neue Schuljahr. Dies gilt vor allem für unsere Schulneulinge mit ihren Eltern.

Den abgehenden "Vierern" wünschen wir ebenso einen guten Start in den neuen Schulen und ein rasches Eingewöhnen in der neuen Lernumgebung.

Stang  
Rektor

## Förderschule Berneck-Schule

### Deggingen

Der Unterricht beginnt für alle Klassen am **Montag, dem 11. September 1995, um 8.20 Uhr**.

Imscher  
Sonderschullektor

## Grund- und Hauptschule Deggingen

### Erste Unterrichtswoche nach den Sommerferien

Der erste Schultag im neuen Schuljahr ist am 11.09.1995.

Der Unterricht für die Klassen 2 bis 4 und 6 bis 9 beginnt um 8.20 Uhr und endet um 11.00 Uhr.

### Schulaufnahme für die Schüler der Klassen 5

Am Montag, dem 11.09.1995, findet um 14.00 Uhr im Foyer der Hauptschule eine Schulaufnahmefeier statt. Dazu sind auch die Eltern herzlich eingeladen.

### Schülergottesdienst für die Hauptschule

Der Schulanfangsgottesdienst für die Hauptschule findet am **Mittwoch, dem 13.09.1995, um 7.30 Uhr** in der Pfarrkirche Deggingen statt.

Reith  
Rektor



## Schulverband Oberes Filstal

# Neufassung der Verbandssatzung

Die Verbandsversammlung des Schulverbandes Oberes Filstal hat in ihrer Sitzung vom 11.04.1995 eine Neufassung der Verbandssatzung beschlossen. Diese wurde durch Erlaß des Landratsamtes Göppingen Nr. 12-210.8 vom 09.08.1995 gem. §§ 7 und 21 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit genehmigt.

Die Satzung wird hiermit öffentlich bekanntgemacht wie folgt:

## Satzung des Schulverbandes Oberes Filstal

### § 1

#### Rechtsgrundlagen - Name und Sitz des Zweckverbandes

Die Stadt Wiesensteig und die Gemeinden Bad Ditzenbach, Deggingen, Drackenstein, Gruibingen und Mühlhausen i.T. (Verbandsmitglieder) betreiben aufgrund von § 31 des Schulgesetzes für Baden-Württemberg (SchG) i.d.F. vom 23.03.1976 (G.Bi.S. 410) in Verbindung mit § 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16.09.1974 (G.Bi.S. 408) einen Zweckverband mit dem Namen

#### "Schulverband Oberes Filstal"

und dem Sitz in Deggingen.

### § 2

#### Aufgaben des Verbandes

- (1) Der Verband ist Träger der **Hauptschule** für die Gemeinden Bad Ditzenbach, Deggingen und Drackenstein. Der Schulbezirk für die Hauptschule erstreckt sich auf das Gebiet dieser Verbandsmitglieder.
- (2) Der Verband ist Träger der **Förderschule** für sämtliche Verbandsmitglieder. Der Schulbezirk für die Förderschule erstreckt sich auf das Gebiet aller Verbandsmitglieder.
- (3) Der Verband ist Träger der **Realschule** für sämtliche Verbandsmitglieder.
- (4) Der Verband errichtet und betreibt in Form eines Ländlichen Bildungszentrums die für die verschiedenen Schularten notwendigen Gebäude und Sportanlagen, mit Ausnahme des Hallenbades.
- (5) Die Gemeinde Deggingen überläßt dem Verband ohne Entschädigung das 1970 fertiggestellte Haupt- und Sonderschulgebäude an der Bernhardsstraße samt vorhandener Innenausstattung. Die Gemeinde Deggingen bleibt Eigentümerin des Gebäudes. Nutzen, Lasten, ohne Schuldendienst, Kapitalverzinsung und Abschreibungen aus dem Gebäude trägt der Verband ab seiner Gründung.
- (6) Der Verband ist Träger der Volkshochschule für sämtliche Verbandsmitglieder. Diese trägt die Bezeichnung "Volkshochschule (VHS) Oberes Filstal". Sie erstrebt keinen Gewinn.

### § 3

#### Organe des Verbandes - Geschäftsgang

- (1) Organe des Verbandes sind die Verbandsversammlung, der Verwaltungsrat und der Verbandsvorsitzende.
- (2) Für die Sitzung der Verbandsversammlung und des Verwaltungsrates, für die Verhandlungsleitung, den Geschäftsgang, die Beschlußfassung und die Niederschrift gelten die Vorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg entsprechend, mit Ausnahme der beiden folgenden Punkte:
  1. die Sollvorschrift der GO, mindestens einmal im Monat zu einer Sitzung zusammenzutreten, ist nicht anzuwenden;
  2. die Niederschriften über die Verhandlungen der Verbandsversammlung und des Verwaltungsrates sind vom Verbandsvorsitzenden, vom Schriftführer und den bei

den Verhandlungen anwesenden Bürgermeistern der Verbandsgemeinden zu unterzeichnen. Sie sind den Gremien bei der nächsten Sitzung zur Kenntnis zu bringen.

Der Schriftführer wird von der Verbandsversammlung bestimmt.

### § 4

#### Sitz- und Stimmenverhältnis / Bildung und Amtszeit der Verbandsorgane

- (1) Die Verbandsmitglieder haben in der Verbandsversammlung pro angefangene 1.000 Einwohner 1 Sitz und 1 Stimme. Maßgebend ist die amtliche Einwohnerzahl zum 30.06. vor der Durchführung von Gemeinderatswahlen.

Verbandsmitglieder, welche die Trägerschaft für die Hauptschule auf den Schulverband übertragen haben, erhalten zusätzlich 1 Sitz und 1 Stimme.

- (2) Bürgermeister der Verbandsgemeinden werden in der Verbandsversammlung von ihren allgemeinen Stellvertretern vertreten. Für die übrigen Mitglieder der Verbandsversammlung werden persönliche Stellvertreter bestimmt. Scheidet ein Vertreter aus der Verbandsversammlung aus, tritt dessen Stellvertreter als Ersatzmann an seine Stelle.
- (3) Der **Verwaltungsrat** besteht aus dem Verbandsvorsitzenden und den Bürgermeistern der Verbandsgemeinden
- (4) Der **Verbandsvorsitzende** und seine beiden Stellvertreter werden von der Verbandsversammlung aus der Mitte der in ihr vertretenen Bürgermeister gewählt.
- (5) Die Amtszeit der Mitglieder der Verbandsversammlung und des Verwaltungsrates beginnt am 1. des übernächsten, auf eine regelmäßige Gemeinderatswahl folgenden Monats und endet mit Ablauf des nächsten Monats, in dem die darauffolgende Gemeinderatswahl stattfindet.
- (6) Die Amtszeit des Verbandsvorsitzenden beginnt mit seiner Wahl und endet mit der Sitzung der Verbandsversammlung, die nach der nächsten regelmäßigen Gemeinderatswahl stattfindet.

### § 5

#### Aufgaben der Verbandsversammlung

- (1) Die Verbandsversammlung ist für alle Angelegenheiten des Schulverbandes zuständig, soweit nicht gemäß § 6 der Verwaltungsrat oder gem. § 7 der Verbandsvorsitzende zuständig ist.
- (2) Die Verbandsversammlung kann Einzelangelegenheiten, die in die Zuständigkeit des Verwaltungsrates fallen, zur Entscheidung an sich ziehen.

### § 6

#### Aufgaben des Verwaltungsrates

- (1) Der Verwaltungsrat soll Angelegenheiten, für welche die Verbandsversammlung zuständig ist, vorberaten.
- (2) Der Verwaltungsrat entscheidet in folgenden Angelegenheiten in eigener Zuständigkeit:



- a) die Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln bis zum Betrag von 20.000 DM im Einzelfall, soweit nicht der Verbandsvorsitzende zuständig ist.
  - b) die Befugnis zur Anordnung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben bis zu 10.000 DM im Vermögenshaushalt, soweit nicht der Verbandsvorsitzende zuständig ist;
  - c) den Verzicht auf Forderungen bis zu 1.000 DM in Einzelfall, soweit nicht der Vorsitzende zuständig ist;
  - d) Erlaß einer Benutzungsordnung für die Volkshochschule.
- (3) Der Verwaltungsrat entscheidet in dringenden Angelegenheiten, die nicht bis zu einer Sitzung der Verbandsversammlung aufgeschoben werden können, an deren Stelle.
  - (4) Entscheidungen des Verwaltungsrates sind der Verbandsversammlung in deren nächster Sitzung bekanntzugeben.
  - (5) Der Verwaltungsrat kann Angelegenheiten, die in seine Zuständigkeit fallen, zur Entscheidung an die Verbandsversammlung verweisen.

### § 7

#### Aufgaben des Verbandsvorsitzenden

- (1) Der Verbandsvorsitzende entscheidet in eigener Zuständigkeit über
  - a) die Geschäfte der laufenden Verwaltung
  - b) die Bewirtschaftung der Ausgaben im Rahmen der Haushaltsplanansätze des Verwaltungshaushaltes, bei Aufwendungen für Unterhaltung von Gebäuden und Außenanlagen jedoch nur bis zu 8.000 DM im Einzelfall
  - c) die Anordnung über- und außerplanmäßiger Ausgaben bis zum Betrag von 5.000 DM im Einzelfall,
  - d) den Verzicht von Forderungen des Verbandes bis zum Betrag von 500,-- DM im Einzelfall
  - e) die Einstellung und Entlassung von unständigen Arbeitern
  - f) den Abschluß von Kassenkreditverträgen
- (2) Der Verbandsvorsitzende entscheidet in dringenden Angelegenheiten, die nicht bis zu einer Sitzung des Verwaltungsrates aufgeschoben werden können, an dessen Stelle. Er hat die Gründe für die Eilentscheidung und die Art der Erledigung dem Verwaltungsrat in dessen nächster Sitzung bekanntzugeben.

### § 8

#### Kassen- und Rechnungsführung

- (1) Für die Erledigung des Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesens bestellt die Verbandsversammlung einen Verbandsrechner (Kassenverwalter).
- (2) Die Verbandsversammlung kann die Besorgung der Kassen- und Rechnungsgeschäfte einer der Verbandsgemeinden übertragen.
- (3) Die Verbandsversammlung bestellt für die Verbandskasse einen Kassenaufsichtsbeamten.

### § 9

#### Deckung der laufenden Kosten

- (1) Der Abmangel des Einzelplanes 0 "Verbandsverwaltung" wird auf die Verbandsmitglieder entsprechend deren Gesamtschülerzahl umgelegt.
- (2) Die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplanes 2 "Schulen" werden den einzelnen Schularten zugeordnet. Einnahmen und Ausgaben, die mehrere Schularten gemeinsam betreffen, werden im Verhältnis deren Schülerzahlen aufgeteilt. Gemeinsame Aufwendungen, insbesondere Bewirtschaftungskosten, welche die Schulen und die Sportstätten gemeinsam betreffen, werden vorweg nach berechneten bzw. gemessenen Werten auf Schulen und Sportstätten aufgeteilt. Die Abmangelbeträge der einzelnen Schularten werden auf die Verbandsmitglieder entsprechend deren Schülerzahlen in den einzelnen Schularten umgelegt.
- (3) Der Abmangel des Einzelplanes 3 "Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege" wird auf die Verbandsmitglieder entsprechend ihren amtlichen Einwohnerzahlen zum 30.06. des Vorjahres umgelegt.
- (4) Die Aufwendungen für den Einzelplan 5 "Schulsportstätten" werden vorweg im Verhältnis der Nutzungsdauer auf

Schulsport und Vereinssport aufgeteilt. Abweichend hiervon werden die Ausgaben für Unterhaltung der Sportgebäude und -anlagen voll dem Bereich Schulsport zugeordnet. Der sich so ergebende Aufwand für Schulsport wird im Verhältnis der Schülerzahlen auf die einzelnen Schularten aufgeteilt und durch innere Verrechnungen erstattet. Der auf die Grundschule Deggingen entfallende Anteil wird von der Gemeinde Deggingen erstattet.

Der nicht durch andere Einnahmen, insbesondere Benutzungsentgelte, gedeckter Anteiliger Aufwand für Vereinssport ist von den Verbandsgemeinden zu erstatten, aus denen Vereine oder sonstige Gruppen die Sportstätten mit Zustimmung ihrer jeweiligen Sitzgemeinde regelmäßig benutzen, und zwar im Verhältnis der angemeldeten Belegungszeiten.

Kalkulatorische Kosten werden in die umzulegenden Aufwendungen für Sportstätten nicht eingerechnet.

- (5) Die im Einzelplan 9 zu veranschlagenden Schuldzinsen für den im Jahr 1977 aufgenommenen Kredit für den Bau der Sportstätten sind von den Verbandsgemeinden nach dem von der Verbandsversammlung am 12.06.1978 beschlossenen Schlüssel zu tragen. Danach entfallen auf

Bad Ditzenbach	14,50 %
Deggingen	72,32 %
Drackenstein	1,51 %
Gruibingen	3,67 %
Mühlhausen	1,88 %
Wiesensteig	6,12 %

Zinsen für Kassenkredite, gekürzt um evtl. Guthabenzinsen, werden auf die Verbandsgemeinden entsprechend deren Gesamtschülerzahlen umgelegt.

- (6) Die nach den Absätzen 1, 2, 3 und 5 sich ergebenden Abmangelbeträge werden von den Verbandsgemeinden als Verbandsumlage für den Verwaltungshaushalt erhoben. Ihre Höhe ist in der Haushaltssatzung festzusetzen. Die Umlage wird in Teilbeträgen, je nach Erfordernis der Verbandskasse, angefordert. Die Zahlung hat innerhalb von 2 Wochen nach Anforderung zu erfolgen. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen i.H.v. 12 v.H. jährlich erhoben.

Ergeben sich bei Aufstellung der Jahresrechnung Umlagenüberzahlungen, so werden diese auf das neue Haushaltsjahr übertragen. Ergeben sich Nachforderungen, so sind diese nach Feststellung der Jahresrechnung auf besondere Anforderung innerhalb von 2 Wochen zu entrichten. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen i.H.v. 12 v.H. jährlich erhoben.

Eine Verrechnung zwischen Umlagen des Verwaltungs- und des Vermögenshaushaltes findet nicht statt.

- (7) Soweit für die Berechnung der Umlagen Schülerzahlen zugrunde zu legen sind, gelten jeweils die Schülerzahlen nach der amtlichen Schulstatistik des Vorjahres.

### § 10

#### Deckung des Investitionsaufwandes

- (1) Für die Anschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen erfolgt die Aufteilung der Kosten auf die Verbandsmitglieder gem. § 9 Abs. 2.
- (2) Die Baukosten für Neubauten und Erweiterungen der Verbandsanlagen werden, soweit sie nicht durch Beiträge Dritter gedeckt sind, von den Verbandsmitgliedern getragen. Soweit Baumaßnahmen ausschließlich die Hauptschule betreffen, werden nur die Gemeinden Bad Ditzenbach, Deggingen und Drackenstein beteiligt. Betrifft eine Baumaßnahme neben der Hauptschule auch eine oder mehrere andere Schularten, so ist der auf die Hauptschule entfallende Anteil nur von den Gemeinden Bad Ditzenbach, Deggingen und Drackenstein zu tragen.

Betrifft eine Baumaßnahme ganz oder teilweise die nicht zum Verband gehörende Grundschule Deggingen, so trägt die Gemeinde Deggingen den hierauf entfallenden Baukostenanteil allein.



Bei Erweiterung der Sportanlagen trägt die Gemeinde Deggingen zum Ausgleich des Standortvorteils ohne Anrechnung auf die Verbandsumlage von den hierfür anfallenden Baukosten, nach Abzug von Beiträgen Dritter, 30 %.

Soweit Neubauten oder Erweiterungen für Schulen oder Sportanlagen innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes "Ländliches Bildungszentrum" erstellt werden, stellt die Gemeinde Deggingen den Grund und Boden kostenlos zur Verfügung.

Baukostenumlagen werden von den Verbandsmitgliedern im Verhältnis deren Einwohnerzahlen aufgebracht. Maßgebend sind die letzten, vor Beginn der Arbeiten für die einzelnen Bauabschnitte vom Statistischen Landesamt auf 30.06. festgestellten Einwohnerzahlen.

Unter Bauabschnitt ist jede Baumaßnahme mit selbständigem Finanzierungsplan zu verstehen.

Sofern der Verband zur Finanzierung der in diesem Absatz genannten Baumaßnahmen Kredite aufnimmt, erfolgt die Aufteilung der jährlichen Schuldendienstleistungen nach demselben Schlüssel.

- (3) Die Tilgungsausgaben für den im Jahr 1977 aufgenommenen Kredit für den Bau der Schulsportstätten sind von den Verbandsgemeinden nach dem von der Verbandsversammlung am 12.06.1978 beschlossenen Schlüssel zu tragen. Danach entfallen auf:

Bad Ditzgenbach	14,50 %
Deggingen	72,32 %
Drackenstein	1,51 %
Gruibingen	3,67 %
Mühlhausen	1,88 %
Wiesensteig	6,12 %

- (4) Die Zuführungen zur Allgemeinen Rücklage werden von den Verbandsmitgliedern im Verhältnis ihrer Anteile an der Umlage für den Vermögenshaushalt laut Haushaltsplan aufgebracht. Die Anteile der Verbandsmitglieder am Bestand der Allgemeinen Rücklage werden getrennt fortgeführt.
- (5) Die nach den Absätzen 1 - 4 sich ergebenden Kostenanteile werden von den Verbandsmitgliedern als Umlage für den Verwaltungshaushalt erhoben. Ihre Höhe ist in der Haushaltssatzung festzusetzen.

Die Umlage wird in Teilbeträgen, je nach Erfordernis der Verbandskasse, bei Bauvorhaben entsprechend dem Baufortschritt, angefordert.

Die Zahlung hat innerhalb von 2 Wochen nach Anforderung zu erfolgen. Bei Zahlungsverzug werden Zinsen i.H.v. 12 v.H. jährlich erhoben.

Ergeben sich bei Aufstellung der Jahresrechnung Umlageüberzahlungen, so werden diese auf das neue Haushaltsjahr übertragen oder erstattet.

Ergeben sich Nachforderungen, so sind diese nach Feststellung der Jahresrechnung auf besondere Anforderung innerhalb von 2 Wochen zu entrichten. Bei Zahlungsverzug sind Zinsen i.H.v. 12 v.H. jährlich zu entrichten.

Eine Verrechnung zwischen Umlagen des Verwaltungs- und des Vermögenshaushaltes findet nicht statt.

## § 11

### Bereitstellung von Einrichtungen

- (1) Soweit Einrichtungen des Verbandes für andere als schulische Zwecke genutzt werden können, erläßt der Verband hierfür Benützung- und Gebührenordnungen bzw. -satzungen.
- (2) Die Einrichtungen des Verbandes sind vorrangig Interessenten aus dem Verbandsgebiet zur Verfügung zu stellen.
- (3) Für Kurse und Einzelveranstaltungen der Volkshochschule werden die erforderlichen Räume von den Verbandsmitgliedern kostenlos zur Verfügung gestellt.

## § 12

### Auflösung des Verbandes - Austritt und Eintritt von Mitgliedern

- (1) Der Verband kann nur durch einen mit einer Mehrheit von 3/4 der Stimmen der Verbandsmitglieder gefaßten Beschluß aufgelöst werden.
- (2) Im Falle der Auflösung des Verbandes ist sein Sachvermögen zum Zeitwert dem oder den künftigen Trägern der verschiedenen Schularten zu übertragen.

Die dem Verband gewährten Zuweisungen des Landes und des Landkreises sind vom Zeitwert abzusetzen. Der Erlös aus dem Sachvermögen ist in dem Verhältnis auf die Verbandsmitglieder aufzuteilen, wie diese durch Investitionsumlagen an den Kosten zur Schaffung des Sachvermögens beigetragen haben. Noch bestehende Schulden sind anteilig, entsprechend den Kostenschlüsseln für Tilgungsleistungen, abzusetzen. Sachwerte, die von Verbandsmitgliedern dem Verband unentgeltlich zur Verfügung gestellt worden sind, werden vorweg ohne Einbeziehung in die vorstehende Berechnung zurückübertragen.

Der Bestand der Allgemeinen Rücklagen wird so auf die Verbandsmitglieder aufgeteilt, wie er von ihnen aufgebracht wurde.

- (3) Die Verbandsversammlung kann mit einer Mehrheit von 3/4 der Stimmen der Verbandsmitglieder beschließen, ein Verbandsmitglied auf seinen Antrag aus dem Verband zu entlassen.

Das ausscheidende Mitglied erhält eine angemessene Abfindung, deren Höhe von der Verbandsversammlung unter Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen festzusetzen ist.

- (4) Die Verbandsversammlung kann mit einer Mehrheit von 3/4 der Stimmen der Verbandsmitglieder beschließen, weitere Mitglieder in den Verband aufzunehmen. Die von den Verbandsmitgliedern aufgebrachten Umlagen für die Bauvorhaben werden unter Einbeziehung des neu aufgenommenen Mitgliedes neu berechnet. Das neu eingetragene Mitglied hat den auf ihn entfallenden Umlageanteil nachzuentrichten. Der Betrag wird den übrigen Verbandsmitgliedern entsprechend der neuen Umlagenberechnung erstattet.

Zum Ausgleich für die Umlagen für die Anschaffung beweglicher Vermögensgegenstände entrichtet das neu aufgenommene Mitglied einen Pauschalbetrag, der von der Verbandsversammlung festgesetzt wird. Dabei sind die Anschaffungen bis zu 5 Jahren vor Eintritt des neuen Mitgliedes zu berücksichtigen.

## § 13

### Öffentliche Bekanntmachungen

Die öffentlichen Bekanntmachungen des Verbandes erfolgen durch Einrücken in die amtlichen Mitteilungsblätter der Verbandsmitglieder.

## § 14

### Schiedsstelle

Bei Streitigkeiten zwischen Verband und Verbandsmitgliedern ist vor Beschreiten des Rechtsweges die Rechtsaufsichtsbehörde als Schiedsstelle einzuschalten.

## § 15

### Änderung der Satzung

Die Verbandsatzung kann von der Verbandsversammlung nur mit einer Mehrheit von 3/4 der Stimmen der Verbandsmitglieder geändert werden.

## § 16

### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentliche Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung vom 08.06.1982 außer Kraft.





**Hinweis:**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Deggingen, den 12. April 1995  
gez. Stickel, Verbandsvorsitzender

**Schulverband Oberes Filstal**

**Abschluß einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen dem Schulverband Oberes Filstal und der Gemeinde Bad Überkingen über die Trägerschaft für die Aufgabe "Volkshochschule"**

Der Schulverband Oberes Filstal und die Gemeinde Bad Überkingen haben am 13.04.1995/02.05.1995 eine öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Erfüllung der Aufgabe der "Volkshochschule" abgeschlossen.

Die für die öffentlich-rechtliche Vereinbarung erforderliche Genehmigung wurde vom Landratsamt Göppingen gem. § 25 Abs. 4 i.V.m. § 28 Abs. 2 Nr. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) am 09.08.1995 mit Erlaß AZ 1 2 - 351.90 erteilt.

Die öffentlich-rechtliche Vereinbarung hat folgenden Wortlaut:

**Öffentlich-rechtliche Vereinbarung**

zwischen  
dem Schulverband Oberes Filstal, Sitz Deggingen,  
vertreten durch den Verbandsvorsitzenden Bürgermeister Stickel, Deggingen,  
und  
der Gemeinde Bad Überkingen,  
vertreten durch Bürgermeister Joos  
über die Trägerschaft für die Aufgabe "Volkshochschule".

**Vorbemerkung:**

Der Schulverband Oberes Filstal ist Träger der Volkshochschule für den Bereich seiner Verbandsmitglieder. Der Gemeinderat von Bad Überkingen hat am 22.09.1994 beschlossen, ebenfalls der VHS Oberes Filstal beizutreten. Die Versammlung des Schulverbandes hat dem am 11.10.1994 zugestimmt.

**§ 1  
Zuständigkeiten**

- (1) Der Schulverband Oberes Filstal nimmt die Aufgabe des Trägers einer Volkshochschule auch für die Gemeinde Bad Überkingen wahr.
- (2) Die Geschäftsstelle des Schulverbandes übernimmt die zentralen Verwaltungsaufgaben (insbesondere Werbung, Programmredaktion, Honorarvereinbarungen, Gebühreneinzug, Haushalts- und Kassenwesen); die Gemeinde Bad Überkingen ist - in Abstimmung mit der Geschäftsstelle - für die Programmplanung und -durchführung vor Ort zuständig. Sie benennt den/die jeweils zuständige(n) Mitarbeiter/in.
- (3) Räume für die Durchführung von Kursen und für Einzelveranstaltungen werden von der Gemeinde grundsätzlich kostenlos zur Verfügung gestellt.

**§ 2  
Kostenbeteiligung**

- (1) Die Gemeinde Bad Überkingen beteiligt sich an den Kosten der Volkshochschule in gleicher Weise wie die Mitglieder des Schulverbandes, d.h. der Abmangel wird auf die Verbandsmitglieder und auf die Gemeinde Bad Überkingen im Verhältnis der Einwohnerzahlen zum 30.06. des Vorjahres umgelegt. Die Gemeinde Bad Überkingen erhält jeweils eine detaillierte Abrechnung.
- (2) Der Schulverband ist berechtigt, auf den voraussichtlichen Abmangelanteil der Gemeinde Bad Überkingen angemessene Abschlagszahlungen zu erheben.

**§ 3  
Mitwirkungsrechte**

- (1) Der Schulverband verpflichtet sich, die Gemeinde Bad Überkingen über alle wichtigen Angelegenheiten der Volkshochschule zu unterrichten.
- (2) Vor Entscheidungen von grundsätzlicher Bedeutung oder erheblicher finanzieller Auswirkung (z.B. Beschäftigung von hauptamtlichen Kräften) wird die Gemeinde Bad Überkingen gehört.

**§ 4  
Kündigung**

Diese Vereinbarung kann von beiden Vertragspartnern jeweils bis spätestens 30.09. zum Ende des folgenden Kalenderjahres gekündigt werden, sofern einem oder beiden Vertragspartnern die Fortsetzung des Vertragsverhältnisses nicht mehr zumutbar ist.

**§ 5  
Inkrafttreten**

Diese Vereinbarung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Deggingen, den 13.04.1995/2. Mai 1995

Für den Schulverband  
Oberes Filstal  
gez. Stickel,  
Verbandsvorsitzender

Für die Gemeinde  
Bad Überkingen  
gez. Joos,  
Bürgermeister

**Ärztlicher Notfalldienst**

Von Sa., 09.09., 12.00 Uhr bis So., 10.09.95, 22.00 Uhr:  
**Dr. Straub, Wiesensteig, Telefon: 07335/6666**

Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

**Notfalldienst der Apotheken**

Vom 9. bis 15. September 1995: **Apotheke Bad Ditzenbach**

**Sozialstation Oberes Filstal  
Telefon 07334/89 89**



Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15 / 12.00 / 17.30 Uhr abhört.



### Interesse an Essen auf Rädern?

Informationen, Rückfragen und Bestellungen richten Sie bitte an:

**Sozialstation "Oberes Filstal", Telefon 07334/8989**

(Montag und Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 11.30 Uhr und Dienstag von 14.00 bis 16.00 Uhr) oder an unsere Mitarbeiterin, **Frau Kärcher, Telefon 07334/5896.**

### Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;  
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

### Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

### Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

**Beichtgelegenheit:** 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung

### Ministrantenplan

Sa., 09.09.: Bernd-Michael - Alexander - Manuela  
Di., 12.09.: Stefanie - Bernd-Michael  
Sa., 16.09.: Jürgen - Carolin

### Getauft wurden

Corinna Schneider, Schönbühl 2  
Alexander Weber, Lindenstr. 32

### ST. MAGNUS - Gosbach

#### Samstag, 9. September

**19.00 Uhr** Sonntagsmesse am Vorabend  
(Maria Alt u. Ida Baier)

- Welttag der Kommunikationsmittel -

#### Sonntag, 10. September

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf der Hiltenburg

#### Dienstag, 12. September

Keine Abendmesse

#### Mittwoch, 13. September

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Abendmesse (Adolf Seifert)

#### Donnerstag, 14. September - Kreuzerhöhung

15.00 Uhr Ökumenischer Schuljahresanfangsgottesdienst in der Kirche

#### Freitag, 15. September

Keine Abendmesse

#### Samstag, 16. September

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend (Ida Lendl)

**Beichtgelegenheit:** 1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung

### Verstorben ist

Theresia Bastian, Hauffstraße 10, 78 Jahre

### Alten- und Pflegeheim Maisch

#### Freitag, 15. September

14.00 Uhr Hl. Messe

### Für beide Pfarreien

10. September 1995

- 29. Welttag der Sozialen Kommunikationsmittel

### Der Kinofilm - Kulturträger und Wertangebot

Das Kino mit seinen vielfältigen Möglichkeiten kann zu einem gültigen Werkzeug für die Evangelisierung werden. Die Kirche fördert Regisseure, Filmschaffende und alle, die in jedem Bereich der komplexen und bunten Welt des Kinos tätig sind und sich als Christen bekennen, auf, in voller Übereinstimmung mit ihrem Glauben zu arbeiten und auch im Produktionsbereich mutige Initiativen zu ergreifen, um durch ihre Berufserfahrung die christliche Botschaft, die für jeden Menschen Heilsbotschaft ist, immer stärker in jener Welt präsent zu machen.

(Auszug aus der Botschaft Papst Johannes Pauls II. zum 29. Welttag der Sozialen Kommunikationsmittel)

### Donnerstag, 14. September 1995 - Fest Kreuzerhöhung



#### Im Zentrum das Kreuz

Das Fest "Kreuzerhöhung" geht auf das Jahr 335 zurück. Nachdem in Jerusalem die konstantinische Basilika über dem heiligen Grab eingeweiht worden war, wurde dem Volk am 14. September erstmals das wiedergefundene

Kreuz Jesu gezeigt. Als Siegeszeichen über den Tod wird dieses Kreuz seither verehrt.

## Kirchliche Mitteilungen



### Katholische Kirchengemeinden

#### Pfarrei St. Laurentius

Pfr. J. Zuparić  
Hauptstr. 11  
73342 Bad Ditzenbach  
mit Auendorf  
Tel. 07334/4254  
Fax: 07334/21102

#### Pfarrbüro

Mo. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

#### Pfarrei St. Magnus

Pfr. J. Zuparić  
Magnusstr. 26, 73342 Gosbach  
Tel. 07335/5743  
Pfr. i.R. E. Scheel,  
Tel. 07335/7388

#### Pfarrbüro

Mo.: 8.30 - 11.30 Uhr

Do.: 13.30 - 16.00 Uhr

#### Josefsheim

Fr. Hochrein, Tel.: 07335/7189

10. September 1995

23. Sonntag im  
Jahreskreis  
Lesejahr C

Evangelium: Lk 14,25-33

**W**enn einer von euch einen Turm bauen will, setzt er sich dann nicht zuerst hin und rechnet, ob seine Mittel für das ganze Vorhaben ausreichen? Sonst könnte er geschehen, daß er das Fundament gelegt hat, dann aber den Bau nicht fertigstellen kann.



### ST. LAURENTIUS - Bad Ditzenbach

#### Samstag, 9. September - Welttag der Kommunikationsmittel

18.00 Uhr Sonntagsmesse am Vorabend

(Anna u. Oskar Maier u. Sohn Emil mit allen Angehörigen)

#### Sonntag, 10. September

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst auf der Hiltenburg

#### Dienstag, 12. September

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Abendmesse (Hermann u. Maria Scheurle, Viktoria Wagner)

#### Samstag, 16. September

9.00 Uhr Schulbeginngottesdienst

18.00 Uhr Vorabendmesse in **St. Magnus**





**Alle Schulkinder mit ihren Angehörigen sind herzlich eingeladen zu den GOTTESDIENSTEN ZUM SCHULBEGINN**



**St. Magnus**  
Donnerstag, 14.09., 15.00 Uhr in der Kirche

**St. Laurentius**  
Samstag, 16.09., 9.00 Uhr in der Kirche

**Gebet der Schulneulinge**

**Lieber Gott**, etwas ganz Neues hat angefangen. Ich bin in die Schule gekommen und freue mich. Neue Freunde erwarten, daß ich mit ihnen spiele. Die Lehrer erwarten von mir, daß ich gut lerne. Die Eltern erwarten, daß ich keinen Ärger mache. Und du, lieber Gott, was erwartest du von mir? Ich will auf dich hören. Und was auch geschieht, ich weiß, du wartest auf mich. Du hast mich lieb. Das macht mich froh. AMEN

Wir wünschen allen Schulneulingen, den Schulkindern und den Berufsanfängern einen guten Start und dazu Gottes Segen.

**Ganztagesausflug** beider Kirchengemeinden nach Schloß Linderhof - Ettal - Oberammergau - Wieskirche am 19.09.1995

Zum Ausflug am 19.09. ds.Js. bitten wir um Ihre verbindliche Anmeldung bis am kommenden Montag, 11.09., an das Pfarrbüro bzw. in den Sakristeien, damit die noch notwendigen Vorbereitungen getroffen werden können.

**Vorschau** - Kirchengemeinderat

**Sitzung in**

**St. Laurentius:** Dienstag, 26.09., 19.30 Uhr  
**St. Magnus:** Mittwoch, 27.09., 19.30 Uhr

**Lektoren und Kommunionhelfer**

**St. Laurentius:** Dienstag, 19.09., 20.00 Uhr

**Ökumenischer Gottesdienst im Grünen auf der Hiltenburg**



**Wir laden herzlich zum diesjährigen ökumenischen Gottesdienst am Sonntag, 09.09., 10.30 Uhr auf der Hiltenburg ein.** Sie können zur Hiltenburg wandern oder den Fahrdienst ab Gasthof Hirsch, Gosbach bzw. Haus Vinzenz (Kurhaus) oder Rathaus in Bad Ditzenbach in Anspruch nehmen.

Ab ca. 9.30 Uhr beginnt der Pendelverkehr zur Hiltenburg. Im Anschluß an den Gottesdienst sorgt der Albverein Bad Ditzenbach wieder für Ihr leibliches Wohl.

**Gitarrengruppe**

Wir treffen uns zur Probe am kommenden Montag, 10.09.1995, 20.00 Uhr im Konferenzzimmer des Pfarrhauses.

**Ökumenischer Hauskreis**

Am 13.09. findet um 20.00 Uhr der erste Hauskreis nach den Ferien zum Thema "10 Gebote" statt. Näheres auf Anfrage im Pfarrbüro.

**Nachträgliches Geburtstagsständchen für Pfarrer Scheel**

**Meckenbeurens Kirchenchor gratulierte zum 80. Geburtstag**

Monsignore Eduard Scheel vollendete am 15. August sein 80. Lebensjahr. Dem Jubilar war es an diesem Tag nicht nach einer spektakulären Geburtstagsfeier zumute; er lag schwer erkrankt im Geislinger Krankenhaus. Sein Geburtstagswunsch war, in der Kapelle der Kurklinik der Barmherzigen Schwestern in Bad Ditzenbach eine Eucharistiefeier miterleben zu dürfen. In dieser Kapelle hat Eduard Scheel als Kurseelsorger in den letzten dreieinhalb Jahren bis zu seiner Erkrankung Ende Juli tagtäglich mit den Schwestern und Kurgästen Eucharistie gefeiert. - Von 1987 bis 1992 hat der unermüdliche Priester die Pfarrei St. Magnus in Gosbach geleitet.

Am vergangenen Sonntag wollte Meckenbeurens Kirchenchor seinen einstigen Seelsorger (von 1968 bis 1983) durch musikalische Gestaltung des Gottesdienstes in der Magnuskirche und mit einem Ständchen vor dem Pfarrhaus erfreuen. Der durch seine Krankheit geschwächte Geistliche hörte im Gotteshaus im Rollstuhl den unter Chorleiter Johannes Böhm gekonnt vortragenen Gesängen zu. Ausdrucksstark war der Vortrag des Liedes "Der Herr ist mein Hirt" von Bernhard Klein. - Am Schluß des Gottesdienstes dankte Pfarrer Jakob Zuparić den Meckenbeuern für die festliche, musikalische Umrahmung der Eucharistiefeier. Die zahlreichen Gottesdienstbesucher spendeten anerkennend den Sängerinnen und Sängern vom Bodenseegebiet kräftigen Beifall. Nach der Meßfeier ehrten die Meckenbeurer ihren einstigen Seelsorger vor dem Pfarrhaus mit einem nachträglichen Geburtstagsständchen. Der Geehrte hörte vom Fenster seines Arbeitszimmers aus den Liedvorträgen zu. Sichtlich beeindruckt waren viele Zuhörer von dem Lied "Von guten Mächten treu und still umgeben", das Jean Sibelius nach dem Text von Dietrich Bonhoeffer komponierte. Der Vorsitzende des Kirchenchors, Manfred Keckeisen, wünschte in seiner Ansprache dem Jubilar diese Geborgenheit in Gott besonders jetzt in den Stunden seiner schweren Krankheit. - Die im Kirchenchor mitwirkenden Sänger des Männerchores "Harmonika Meckenbeuren" beendeten das Geburtstagsständchen mit dem Heimattied "Rauschen die Quellen im Talesgrund".

Paul Nagel

**Evang. Kirchengemeinde Auendorf**

**Monatsspruch für September**

Jesus Christus spricht: Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.  
(Matthäus 18, 20)

**Kirchliche Veranstaltungen**

Mit der ganzen Gemeinde freuen wir uns über die Wiedereröffnung des Kindergartens in der Talstraße. Wir verweisen auf die Eröffnungsfeierlichkeiten am Freitag und Samstag dieser Woche.

**Sonntag, 10. September**

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst bei der Hiltenburg.

Es spielt der Posaunenchor.

Der Gottesdienst in Auendorf fällt deshalb aus.

Die Fahrer des Posaunenchores haben sich bereiterklärt, Interessenten mitzunehmen.

**Mittwoch, 13. September**

14.00 Uhr Konfirmandenunterricht

**Vorschau:**

**Freitag, 15. September**

17.00 Uhr Probe der Kinderkirche für den Familiengottesdienst

**Samstag, 16. September**

9.00 Uhr Schulanfängergottesdienst in Bad Ditzenbach

**Sonntag, 24. September**

10.15 Uhr Jugend- und Familiengottesdienst zum Thema Frieden.

Es singt auch ein Jugendchor des Kirchenbezirks Geislingen

**Montag, 25. September**

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

**Evangelische Kirchengemeinde**

**Deggingen - Ditzenbach**

**Wochenspruch: "Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan."**

(Matthäus 25,40)

**Samstag, 10. September - 13. Sonntag n. Trinitatis**

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Grünen auf der Hiltenburg

Ab 9.45 Uhr Fahrdienst bis zur Albvereinshütte. Abfahrt vom Kurhaus (Haus Vinzenz) und vom Rathaus.

(Kein Gottesdienst in der Christuskirche)

**Mittwoch, 13. September**

7.30 Uhr Ökumenischer Schulanfangs-Gottesdienst  
in der Heilig-Kreuz-Kirche

15.00 Uhr **Kein Konfirmandenunterricht**

**Donnerstag, 14. September**

9.15 Uhr Andacht im Martinusheim

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

14.00 Uhr Ökumenischer Schulanfangs-Gottesdienst  
in der Heilig-Kreuz-Kirche

20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises (Gemeindehaus)

**Sonntag, 17. September - 14. Sonntag n. Trinitatis**

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Käss)

9.15 Uhr Kindergottesdienst

**Hinweise:**

- Pfarrer Bischoff befindet sich z. Zt. auf einem Fortbildungskurs in Suttgart.  
Die Vertretung übernimmt in der Zeit vom 04. bis 17.09. Pfarrer Jung, Tel. 07334/4364.
- Am 1. Oktober findet unser diesjähriges **Gemeindefest** statt.  
Die Gemeinde ist herzlich dazu eingeladen.  
Nach dem Gottesdienst um 10.00 Uhr wird wieder zum Mittagessen eingeladen, anschließend wird Kaffee und Kuchen angeboten.  
Wer einen Kuchen für unser Gemeindefest spenden möchte, wende sich bitte an Frau Bosch, Tel. 5472.

**Neuapostolische Kirche**

**Wiesensteig, Schöntalweg 45**



**Sonntag, 10. September**

9.00 Uhr Gottesdienst

15.00 Uhr Gottesdienst

**Dienstag, 12. September**

Senioren Ausflug für den Bezirk Heidenheim-Geislingen.

Abfahrt 8.30 Uhr an unserer Kirche Geislingen

Rückkehr gegen 19.00 Uhr.

Die Fahrt führt nach Burg Hohen-Beilstein im Bottwartal zur Besichtigung der dortigen Falknerei mit Vorführungen.

Weiterfahrt nach Neulautern ins Café Waldeck zum gemütlichen Beisammensein und kleinen Spaziergängen.

**Mittwoch, 13. September**

20.00 Uhr Gottesdienst

**Verkehrsamt "Haus des Gastes"**  
Telefon 07334/69 11

**VERANSTALTUNGEN:**

**Ab 14.09.:**

**Jeden Donnerstag Frühgymnastik von 9.30 - 10.00 Uhr**

Leichte Frühgymnastik für jedermann mit Ilse Seemann und Helga Kistenfeger, Übungsleiterinnen für Gesundheitsgymnastik

Ort: Gymnastikraum der Grundschule Bad Ditzenbach; bei schönem Wetter im Freien.

**Jeden Montag Venen-Walking ab 9.00 Uhr**

Walking ist nichts anderes als forciertes Gehen. Es ist ein ebenso effektives Ausdauertraining wie das Laufen. Der wesentliche Unterschied liegt in der geringeren Belastung der Gelenke. Walking ist besonders für Übergewichtige geeignet. Durch die Beachtung von Körperhaltung und Armeinsatz und Geschwindigkeit wird ein positiver Trainingseffekt nicht nur für

das Herz-Kreislauf-System, sondern für den ganzen Körper erreicht. Walking entspricht der natürlichen Fortbewegung des Menschen.

Ilse Seemann und Helga Kistenfeger, Übungsleiterinnen für Gesundheitsgymnastik

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

**Samstag, 9. September, 15.00 Uhr:**

**Heilkräuterführung mit Naturbetrachtung**

Thema: "Heildrogen aus dem Lebensraum Heckenlandschaften"

Ziel der Heilkräuterführung ist es, Erwachsenen und Kindern das Glück und die Freude über diese wunderbare Schöpfung, wie sie unsere Schwäbische Alb präsentiert, zu vermitteln, den hohen Wert der Heilpflanzenwelt darzulegen und Mut zu machen, diese kostbaren Gaben der Natur schadlos zu nutzen.

Frau Hildegard Rosenberger, Heilpraktikerin aus Kirchheim.

Anschließend an die Führung kehren wir gemeinsam ein.

Treffpunkt: Kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße.

**20.00 Uhr: Konzertabend mit den "Zarewitsch Kosaken"**

Die "Zarewitsch Kosaken" - die Hofsänger des Zaren - werden Sie an diesem Abend unterhalten mit faszinierenden ost-liturgischen Chorgesängen, geistlichen Liedern, aber auch für die Freunde der russischen Volksmusik ist einiges geboten. Mächtige Stimmen, Melancholie und Temperament werden Sie in das "alte Rußland" entführen. Der Star-Solist des Abends ist der Baß-Bariton Oleg Raskov. Der gebürtige Bulgare ist in Westeuropa kein Unbekannter mehr. Er faszinierte in zahlreichen Solistenkonzerten seine Zuhörer auf das höchste Maß. Ein wenig von der Andersartigkeit können Sie als Besucher des Konzerts an diesem Abend mit den "Zarewitsch Kosaken", die als Männerchor an diese Tradition anknüpfen, miterleben. Ein nicht alltäglicher Konzertabend, den Sie sich nicht entgehen lassen sollten.

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 18,00 DM Kartenvorverkauf, 20,00 DM Abendkasse  
Kartenvorverkauf im Verkehrsamt!

**Sonntag, 10. September, 7.40 Uhr:**

**Ausflugsfahrt "Bodensee - Insel Mainau"**

Über Bad Boll - Reutlingen - Honau - Lautertal gelangen wir nach Sigmaringen mit seiner Hauptsehenswürdigkeit, dem Donauschloß der Fürsten von Sigmaringen/Hohenzollern. Wir fahren weiter über Krauchenwies - Pfullendorf - Überlingen, vorbei am Kloster Bimau nach Unteruhldingen am Bodensee. Von dort setzen wir über mit dem Schiff zu der im Überlinger See gelegenen Blumeninsel Mainau. Die Insel Mainau, die jetzt im Besitz einer Stiftung unter Leitung des schwedischen Grafen Lennart Bernadotte ist, ist vor allem wegen seiner riesigen Park- und Gartenanlage ein vielbesuchtes Ausflugsziel. Das ehemalige großherzogliche badische Schloß (1739 - 1746) ist umgeben von einer vielseitigen Vegetation; Palmen, Kakteen, Orchideen und Rosen nehmen die 45 ha große Insel für sich in Anspruch. Die Heimfahrt über Unteruhldingen ab 17.00 Uhr über Meersburg - Ravensburg - Biberach - Ulm - Boll - Bad Ditzenbach. Fahrpreis: 48,00 DM Erwachsene einschl. Schifffahrt und Eintritt; 28,00 DM Kinder bis 12 Jahre

Anmeldeschluß: Freitag, 12.00 Uhr, im Verkehrsamt!

**Montag, 11. September, 13.30 Uhr:**

**Geführte Wanderung nach Gosbach**

Mit Wanderführer Alfons Köhler wandern wir über den Wiesenweg durchs Hiltental nach Gosbach. Dort besteht die Möglichkeit zur gemütlichen Einkehr.

**Dienstag, 12. September, 12.50 Uhr:**

**Ausflugsfahrt "Esslingen Stadtbesichtigung - Sektkellerei Kessler"**

Bei Plochingen kommen wir an den Neckar. Diesem entlang fahren wir über Esslingen - Bad Cannstatt - Remseck - Ludwigsburg, vorbei am Schloß und dem "Blühenden Barock" - Bietigheim - nach Besigheim, dem wohl schönsten mittelalterlichen Weinstädtchen am mittleren Neckar. Es bleibt uns noch

# Volkshochschule Oberes Filstal

Die Volkshochschule Oberes Filstal weist auf verschiedene Einzelveranstaltungen in Bad Überkingen, Bad Ditzenbach, Deggingen und Gruibingen hin:

## Die Geburt unseres Heimatplaneten

1. Teil: Die Erdentstehung

2. Teil: Die Keimzellen biologischer Ereignisse

Auf ihrer denkwürdigen Reise zum Mond erlebten die Apollo-Astronauten, was sie für den schönsten und überwältigendsten Anblick hielten: Die Verwandlung der scheinbar flachen Erde in einen leuchtenden, runden Planeten, aufgehängt in der schwarzen Unendlichkeit des Raumes.

Sie waren auf der Suche nach einer Lösung des Jahrtausende alten Rätsels: Die Frage nach dem Ursprung unseres Planeten und des Universums.

Der Wissenschaft ist es heute möglich, vage Vermutungen zu bestätigen oder sie als falsch zu widerlegen.

Von weit zurückliegenden Ereignissen, die unser normales Zeitgefühl in Verwirrung bringen, Äonen vor der Entstehung von Leben auf der Erde, berichtet der Referent in einem eindrucksvollen Diavortrag.

Dr. Hans-Heiner Gruß, Dipl. Geologe

1. Teil: Dienstag, **12.09.1995**, 20.00 Uhr

2. Teil: Dienstag, **26.09.1995**, 20.00 Uhr

Eintritt: jeweils 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

**Bad Ditzenbach**, Haus des Gastes

## Klavierabend

- neu -

mit **Wolfgang Wengenroth**

Sonaten von Domenico Scarlatti, Ludwig van Beethoven und Robert Schumann

Samstag, **16.09.1995**, 20.00 Uhr

**Deggingen**, Musiksaal im Grundschulgebäude

## Deutschlands Ostgrenze

- vom Zittauer Gebirge zur Ostsee -

Die Schlagzeilen der Massenmedien sind nicht gerade sehr ermunternd: Industriebrüche, hohe Arbeitslosigkeit, aber trotzdem Wohlstandsgrenze mit illegalen Grenzübertritten. Der Referent berichtet in einem Diavortrag über kulturelle und landschaftliche Sehenswürdigkeiten an Neisse und Oder, beginnend im "Dreiländereck" Zittau. Von der Klosterruine Oybin geht es zum Zisterzienserkloster Marienthal, zur niederschlesischen Barockstadt Görlitz, nach Bautzen, dem "sächsischen Nürnberg" an der Spree, zum größten deutschen Landschaftspark Bad Muskau, in den Spreewald, zum spätgotischen Rathaus in Frankfurt/Oder, in den Oderbruch zum Schiffshebewerk Niederfinow, zur Klosterkirche Chorin und zum heute polnischen Stettin. Den Abschluß bildet ein Besuch auf den Inseln Wollin und Usedom im Stettiner Haff an der Ostsee.

Ulrich Erdmann M.A.

Montag, **18.09.1995**, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

**Deggingen**, VHS-Raum, Emil-Herbst-Haus

## Naturerlebnis Schwäbische Alb

Es gibt sie noch - die Kleinparadiese der Schwäbischen Alb mit ihren typischen Tieren und Pflanzen. Und sie sind für jeden aufmerksamen Naturfreund zu erleben.

Trotzdem sind diese Kleinode gefährdeter denn je. Sich für etwas zu engagieren, ist der Mensch nur bereit, wenn er es selbst kennengelernt oder gesehen hat. So muß er die Natur erst einmal erleben, also sehen, dann schätzen und letztendlich auch schützen lernen.

Über diese "drei S" - Sehen-Schätzen-Schützen - hat auch die Schwäbische Alb mit ihrer Fauna und Flora weiterhin eine Zukunft.

Der Autor zeigt in klaren Worten und mit eindrucksvollen Aufnahmen die vielseitige Landschaft der Schwäbischen Alb mit ihren Tieren, Pflanzen und Naturgewalten auf. Ein Vortrag, der die Schönheiten der Schwäbischen Alb präsentiert und gleichzeitig auch zum aktiven Nachdenken über die letzten "Paradiese" dieses Mittelgebirges anregt.

Armin Dieter

Dienstag, **19.09.1995**, 20.00 Uhr

Eintritt: 6,00 DM (erm. 3,00 DM)

**Bad Überkingen**, Feuerwehrsaal

## Gruibinger Hobbykünstler stellen aus!

Viele Talente schlummern im Verborgenen und werden sie dann entdeckt, so bleiben die Ergebnisse im stillen Kämmerlein. Jetzt ist wieder Gelegenheit, solche Schätze zu zeigen und zu besichtigen. Nur Mut - jeder, der Malereien, Handarbeiten, Basteleien, Geföpfertes oder anderes geschaffen hat, möge dies uns doch zeigen. Wie groß das Interesse an solchen Arbeiten ist, zeigte unsere letzte Ausstellung im Herbst '93.

30.09.1995, 15.00 - 18.00 Uhr, 01.10.1995, 11.00 - 17.00 Uhr und 03.10.1995, 11.00 - 17.00 Uhr

**Gruibingen**, Sickenbühnhalle

Bei folgenden Kursen sind noch Plätze frei, um sofortige Anmeldung wird gebeten:

Kurs Nr. 5.6.9

- neu -

## Einführung WORKS für WINDOWS

Schon kurz nach dem Erscheinen trat das integrierte Programmpaket WORKS für WINDOWS vor allem bei den PC-Einsteigern einen wahren Siegeszug an. Die Ursachen liegen darin, daß WORKS für WINDOWS zu einem günstigen Preis die klassischen Anwendungen Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Datenbank unter einer einheitlichen Benutzeroberfläche vereint. Die Bedienung ist relativ leicht zu erlernen, da WORKS für WINDOWS gezielt auf die Bedürfnisse des durchschnittlichen Anwenders zugeschnitten ist.

Dementsprechend wird WORKS für WINDOWS vor allem im Privatbereich und für kleinere Büroanwendungen eingesetzt. Der Kurs richtet sich vor allem an Einsteiger unter den WINDOWS-Anwendern, die einen Einblick über das Arbeiten mit den typischen Büroanwendungen Textverarbeitung, Datenbankanwendungen und Tabellenkalkulation erhalten wollen. Einen weiteren Schwerpunkt bildet der Datenaustausch zwischen den jeweiligen Programmteilen. Da die Bedienung von

Programmen unter WINDOWS weitgehend vereinheitlicht ist, lassen sich unter WORKS für WINDOWS erworbene Kenntnisse auch bei einem späteren Umstieg auf 'große' Programme wie z.B. WORD für WINDOWS und Excel nutzen.

Besondere Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Grundkenntnisse über die Bedienung der Tastatur sollten jedoch vorhanden sein. Grundkenntnisse über die Bedienung von WINDOWS sind hilfreich, aber nicht unbedingt erforderlich.

Ulrich Binder

Samstags: 8.30 - 15.30 Uhr, ab **16.09.1995**

(Mittagspause von 12.00 - 13.00 Uhr)

4 Tage, 144,00 DM, 32 UE

**Deggingen**, Grundschulgebäude, Computerraum  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

### **Kurs Nr. 7.2.3**

#### **Englisch V**

Für Anfänger mit Vorkenntnissen

Lehrbuch: "On The Way" ab Unit 12

Dieter Jauernig

Donnerstags: 20.00 - 21.30 Uhr, ab **14.09.1995**

15 Abende: 99,00 DM, 30 UE

**Gruibingen**, Grundschule

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

### **Kurs Nr. 7.2.5**

#### **Englisch IX**

Englisch für Teilnehmer mit guten Vorkenntnissen

Lehrbuch: "On The Way" ab Unit 5

Dieter Jauernig

Donnerstags: 18.30 - 20.00 Uhr, ab **14.09.1995**

15 Abende: 99,00 DM, 30 UE

**Gruibingen**, Grundschule

Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

### **Kurs Nr. 7.2.7 / 7.2.8**

- n e u -

#### **Englisch III**

Monika Klein

Montags: 18.30 - 20.00 Uhr, ab **18.09.1995**

Montags: 20.00 - 21.30 Uhr, ab **18.09.1995**

jeweils 15 Abende: 99,00 DM, 30 UE

**Wiesensteig**, Schule

Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

### **Kurs Nr. 7.2.9**

- n e u -

#### **Englisch I**

Dieser Kurs richtet sich an alle, die in ungezwungener Atmosphäre die Grundzüge der englischen Sprache erlernen möchten. Verschiedene Gesprächssituationen, einfache grammatikalische Übungen, sowie das Kennenlernen eines englischsprachigen Landes sollen Schwerpunkte des Kurses sein.

Heike Langebrake

Donnerstags: 19.30 - 21.00 Uhr, ab **14.09.1995**

15 Abende: 99,00 DM, 30 UE

**Deggingen**, Hauptschule

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

### **Kurs Nr. 7.3.2**

#### **Französisch XIV**

Christiane Schäfer

Donnerstags: 19.30 - 21.00 Uhr, ab **14.09.1995**

15 Abende: 108,00 DM, 30 UE

**Deggingen**, Hauptschule, Erdgeschoß, Raum 109

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

### **Kurs Nr. 8.1.3**

#### **"Naß-in-Naß-Malen"**

Wir erlernen mit Aquarellfarben die "Naß-in-Naß-Technik"

Susanne Grabe, Maltherapeutin

Donnerstags: 9.00 - 10.30 Uhr, ab **07.09.1995**

10 Vormittage: 80,00 DM, 20 UE

**Bad Ditzgenbach**, Haus des Gastes

Anmeldung Haus des Gastes, Tel. 07334/6911

### **Kurs Nr. 8.1.6**

#### **Seidenmalerei - Tageskurs für Anfänger**

**(auch für Mütter mit Kindern ab 5 Jahren geeignet)**

Dieser Eintageskurs vermittelt Ihnen die leicht erlernbaren Grundtechniken der Seidenmalerei. Für alle, die Spaß am Umgang mit Farben haben, bietet dieser Kurs interessante Entfaltungsmöglichkeiten.

Im ersten Teil des Kurses erlernen Sie die verschiedenen Grundtechniken der Seidenmalerei, im zweiten Teil wird das Gelernte umgesetzt. Es entstehen Tücher, Kissenhüllen, Karten usw.

Material und Rahmen werden zur Verfügung gestellt.

Mitzubringen sind: verschiedene Seidenmalpinsel (spitz zulaufend), z.B. da Vinci Nova Nr. 4, 14, Schreibzeug, mehrere Gefäße (Joghurtgläser) zum Farben mischen, alte Zeitungen zum Abdecken der Tische.

Hannelore Heizmann

Samstag: **23.09.1995**, 9.30 - 17.00 Uhr (mit Pause, in der wir gemeinsam etwas essen gehen)

Gebühr: 32,00 DM, 8 UE

**Deggingen**, Realschule, Raum 2

Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

### **Kurs Nr. 8.2.2**

#### **Holzschnitzen - Anfänger und Fortgeschrittene**

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Dienstags: 19.00 - 21.15 Uhr, ab **26.09.1995**

10 Abende: 120,00 DM, 30 UE

**Bad Ditzgenbach**, Haus des Gastes

Anmeldung Haus des Gastes, Tel. 07334/6911

### **Kurs Nr. 8.5.3**

- n e u -

#### **Disco-Fox**

Der meistgetanzte Tanz ist der Disco-Fox. Man kann ihn fast immer und überall tanzen. In diesem Kurs lernen wir den Grundschrift und viele Tanzfiguren. Nur paarweise Anmeldung möglich.

Iris Hannuschka  
Montags: 18.30 - 20.00 Uhr, ab **25.09.1995**  
4 Abende: 27,00 DM, 8 UE  
**Wiesensteig**, Schule  
Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

**Kurs Nr. 8.5.4** - n e u -  
**Boogie**

An diesem Abend erlernen Sie den Boogie-Grundschrift und verschiedene Tanzfiguren (keine Akrobatik!). Nur paarweise Anmeldung möglich.

Iris Hannuschka  
Montag, **25.09.1995**, 20.00 - 22.15 Uhr  
1 Abend: 10,00 DM, 3 UE  
**Wiesensteig**, Schule  
Anmeldung Rathaus Wiesensteig, Tel. 07335/5041

**Kurs Nr. 8.6.2**  
**Gitarrenkurs für Anfänger II**  
**- Gitarrespielen leicht gemacht -**

In Fortsetzung des Erlernten werden weitere Schlag- und Zupfakkorde erlernt. Teilnehmer mit Grundkenntnissen können mitmachen.

Christine Pfeffer  
Donnerstags: 18.30 - 20.00 Uhr, ab **14.09.1995**  
10 Abende: 70,00 DM, 20 UE  
**Deggingen**, Realschule, Raum 2  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

**Kurs Nr. 8.6.4**  
**Gitarrenkurs XVI - Fortgeschrittene**

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barré-Akkorde. Das Repertoire umfaßt Blues und Klassik.

Christine Pfeffer  
Montags: 20.00 - 21.30 Uhr, ab **11.09.1995**  
10 Abende: 70,00 DM, 20 UE  
**Bad Ditzenbach**, Haus des Gastes  
Anmeldung Haus des Gastes, Tel. 07334/6911

**Kurs Nr. 8.6.6**  
**Gitarrenkurs für Fortgeschrittene**

Weitere Schlag- und Zupftechniken, wichtige Septim- und Moll-Akkorde, Vertiefung des bisher Erlernten.

Christine Pfeffer  
Donnerstags: 20.00 - 21.30 Uhr, ab **14.09.1995**  
10 Abende: 70,00 DM, 20 UE  
**Deggingen**, Realschule, Raum 2  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

**Kurs Nr. 8.6.8** - n e u -  
**Gitarre I für Anfänger**

Die Teilnehmer können in diesem Anfängerkurs auf einfache Art die wichtigsten Schlag- und Zupfakkorde erlernen.

Christine Pfeffer  
Montags: 18.30 - 20.00 Uhr, ab **11.09.1995**  
10 Abende: 70,00 DM, 20 UE  
**Bad Ditzenbach**, Haus des Gastes  
Anmeldung Haus des Gastes, Tel. 07334/6911

**Kurs Nr. 10.2.5** - n e u -  
**Yoga gegen Alltagsstress**

Die Ziele des Yoga sind Ziele, die alle Menschen anstreben: den Körper zu kräftigen, den Geist anzuregen, die Sinne zu sensibilisieren, den Verstand zu schärfen, die Liebesfähigkeit weiterzuentwickeln, psychische Tiefs möglichst rasch zu überwinden und zur Erkenntnis des wahren Wesens der Seele zu gelangen.

Asanas - Körperübungen des Yoga  
Pranajama - Atemübungen  
Seelenübungen - Meditationsübungen

bilden den Schwerpunkt dieses Kurses, der helfen soll, den Alltag loszulassen und die Mitte zu finden.

Sabine Spring  
Freitags: 17.30 - 18.30 Uhr, ab **15.09.1995**  
10 Abende: 33,00 DM, 10 UE  
**Deggingen-Reichenbach**, Grundschule, Gymnastikraum  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

**Kurs Nr. 10.2.2**  
**Entspannung und Atmung**

In unserer schnellebigen Zeit wollen wir versuchen, ruhiger zu werden, uns auf uns selbst zu besinnen und so unseren ganzen Körper entspannen zu lernen. Durch bewußtes Atmen nehmen wir mehr Sauerstoff auf und unser Körper wird dadurch besser versorgt und durchblutet.

Bitte warme Decken, Kissen und, wenn vorhanden, Matten mitbringen!

Ingrid Seltmann  
Montags: 16.45 - 17.30 Uhr, ab **11.09.1995**  
10 Abende: 33,00 DM, 10 UE  
**Deggingen-Reichenbach**, Grundschule, Gymnastikraum  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

**Kurs Nr. 10.3.3**  
**Wirbelsäulengymnastik**

Fehlende körperliche Aktivität ist der "Krankmacher" unserer Zeit. Durch systematisch aufgebaute Übungen soll die körperliche Leistungsfähigkeit ohne Überbeanspruchung verbessert werden. Ein vielseitiges Körpertraining bringt den ganzen Körper in Schwung, kräftigt die Rücken- und Bauchmuskulatur und lindert Verspannungen.

Rosemarie Kohler  
Freitags: 18.00 - 19.00 Uhr, ab **15.09.1995**  
12 Abende: 53,00 DM, 16 UE  
**Bad Überkingen**, Gymnastikraum der Aulahalle  
Anmeldung Verkehrsamt Bad Überkingen,  
Tel. 07331/200910

**Kurs Nr. 10.3.6**  
**Wirbelsäulengymnastik**

Wer durch Schreibtischarbeit, als Autofahrer, wegen mangelnder oder einseitiger Bewegung oder Haltungsschwäche für Rückenschmerzen vorprogrammiert ist, sollte regelmäßig mit gezielten Übungen diesem Problem entgegenwirken. Dieser Kurs hat zum Inhalt, Frauen und Männern mit Kräftigungs- und Dehnübungen von Nacken-, Rücken- und Bauchmuskulatur, sowie Übungen zur Mobilisation der Wirbelsäule Verkrampfungen und Verspannungen im Haltungsapparat abbauen zu helfen.

Mitzubringen sind: Bequeme Kleidung, weiche Unterlage, Handtuch

Brigitte Vester-Schneider  
Donnerstags: 19.30 - 20.30 Uhr, ab **14.09.1995**  
10 Abende: 44,00 DM, 13 UE  
**Gruibingen**, Sickenbühlhalle, UG  
Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07335/960011

**Kurs Nr. 10.3.17** - n e u -  
**Wirbelsäulengymnastik**

Diese Gymnastik baut sich auf modernen Erkenntnissen als Körpertraining auf. Durch Dehnungs- und Kräftigungsübungen soll der Stütz- und Bewegungsapparat stabilisiert werden, Alltagsbeschwerden besonders im Wirbelsäulenbereich vorgebeugt werden. Mit rückenfreundlichen Elementen des orientalischen Tanzes wird das Programm erweitert, denn Freude an Musik und Bewegung sollen im Vordergrund stehen.

Ute Lindenmaier  
Montags: 10.00 - 11.00 Uhr, ab **18.09.1995**  
10 Vormittage: 44,00 DM, 13 UE

**Gruibingen**, Sickenbühlhalle  
Anmeldung Rathaus Gruibingen, Tel. 07334/960011

**Kurs Nr. 10.3.9**  
**AEROBIC - Gymnastik**

Ein luftiges Bewegungstraining auf Musik für den ganzen Körper

Konditionelle Non-Stop-Gymnastik von Kopf bis Fuß, bei der sämtliche Muskelpartien beansprucht sowie Herz und Kreislauf trainiert werden.

Durch besondere Berücksichtigung einer richtigen Atmung wird dem Körper mehr Sauerstoff zugeführt, d.h. der Stoffwechsel wird aktiviert und die Hautdurchblutung funktioniert besser. Muskeln kräftigen sich - Fettgewebe wird abgebaut. Für alle, die Spaß an der Bewegung haben.

Petra Herzig  
Donnerstags, 19.00 - 20.00 Uhr, ab **14.09.1995**  
16 Abende: 70,00 DM, 21 UE  
**Bad Überkingen**, Gymnastikraum der Aulahalle  
Anmeldung Verkehrsamt Bad Überkingen,  
Tel. 07331/200910

**Kurs Nr. 10.3.11**  
**AEROBIC**

Gekräftigt und gedehnt werden hier alle Muskelpartien. Vielseitige Übungen - auch aus Stretching und Callanetics - auf pfiffige, moderne Musik stehen auf dem Programm. Bitte kleine Matten oder festere kleine Kissen mitbringen!

Bettina Schweizer  
Montags: 18.45 - 19.45 Uhr, ab **11.09.1995**  
12 Abende: 53,00 DM, 16 UE  
**Deggingen**, Kindergarten Silberstraße 15  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

**Kurs Nr. 10.3.13**  
**Jazzdance und AEROBIC Kombi-Kurs**

Als Warming-Up, Konditions- und Beweglichkeitsschulung eine halbe Stunde Aerobic. Danach eine dreiviertel Stunde Jazzdance pur. Voraussetzungen sind Rhythmusgefühl und viel Spaß am Tanzen.

Bettina Schweizer  
Mittwochs: 18.45 - 20.00 Uhr, ab **13.09.1995**  
12 Abende: 66,00 DM, 20 UE  
**Deggingen**, Kindergarten Silberstraße 15  
Anmeldung Rathaus Deggingen, Tel. 07334/780

**Kurs Nr. 12.2.3**  
**Kosmetikkurs**

Der Kurs enthält eine Hautdiagnose, eine Besprechung verschiedener Hautprobleme, Make-Up-Tips, die Erlernung einer persönlichen Gesichtsmassage und die Besprechung einer gezielten Maniküre.

Inge Sachs  
Montag, **25.09.95**, u. Mittwoch, **27.09.1995**, 19.00 - 21.00 Uhr  
Gebühr: 18,00 DM, 5,5 UE  
**Bad Überkingen**, Kosmetiksalon Sachs, Gartenstr. 1  
Anmeldung Verkehrsamt Bad Überkingen,  
Telefon 07331/200910







Zeit, etwas zu bummeln. Um 16.00 Uhr besteigen wir ein Neckar-Personenschiff und fahren den Neckar aufwärts, entlang an Weinbergen - vorbei an den Felsengärten bei Hessigheim - Mundelsheim - nach Pleidelsheim, wo Ihre Schifffahrt gegen 17.30 Uhr endet. Mit dem Bus geht's weiter nach Marbach a.N. - Winnenden - über die Buocher Höhe - mit herrlichen Ausblicken ins Remstal - Schorndorf - Göppingen - Bad Ditzzenbach. Rückkehr gegen 19.00 Uhr.

Fahrpreis: 35,00 DM Erwachsene, 23,00 DM Kinder bis 12 Jahre inkl. Schifffahrt.

Anmeldung bitte im Verkehrsamt bis 10.00 Uhr.

#### 20.00 Uhr: Diavortrag "Die Erdentstehung"

Auf ihrer denkwürdigen Reise zum Mond erlebten die Apollo-Astronauten, was sie für den schönsten und überwältigendsten Anblick hielten: die Verwandlung der scheinbar flachen Erde in einen leuchtenden, runden Planeten, aufgehängt in der schwarzen Unendlichkeit des Raumes. Sie waren auf der Suche nach einer Lösung des Jahrtausende alten Rätsels: Die Frage nach dem Ursprung unseres Planeten und des Universums. Der Wissenschaft ist es heute möglich, vage Vermutungen zu bestätigen oder sie als falsch zu widerlegen.

Von weit zurückliegenden Ereignissen, die unser normales Zeitgefühl in Verwirrung bringen, Äonen vor der Entstehung von Leben auf der Erde, berichtet der Referent in einem eindrucksvollen Diavortrag.

Jr. Hans-Heiner Gruß, Dipl.-Geologe

Ort: Saal, "Haus des Gastes"

Eintritt: 6,00 DM, 3,00 DM mit Kurgastkarte

2. Teil: Die Keimzellen biologischer Ereignisse bis hin zur Flora und Fauna unserer Erde / Dienstag, 26. September 95

#### Eine ganz besondere Ehrung

Bürgermeister Gerhard Ueding konnte im Rahmen des Tanznachmittags in der vergangenen Woche eine besondere Ehrung vornehmen. Frau Martha Räuchle aus Stuttgart ist schon zum 40. Mal in Bad Ditzzenbach zu Gast. Frau Räuchle kam mit ihrem Ehemann 35mal nach Bad Ditzzenbach. Leider ist dieser in der Zwischenzeit verstorben, doch Frau Räuchle hielt der Gemeinde weiterhin die Treue. Bürgermeister Ueding bedankte sich bei ihr und wünschte ihr weiterhin Gesundheit und noch viele Aufenthalte in Bad Ditzzenbach im Gästehaus "Moser", das zu ihrer zweiten Heimat geworden ist.

Ebenso konnte Frau Annemarie Laade für ihren 10. Aufenthalt in Bad Ditzzenbach geehrt werden.



von links nach rechts:

Frau Annemarie Laade, Frau Maria Moser, Frau Martha Räuchle, dahinter Herr Bürgermeister Gerhard Ueding, Frau Waltraud Wacker, Verkehrsamtsleiterin)

Mittwoch, 13. September, ab 15.00 Uhr:

#### Tanznachmittag mit Horst Walddörfer

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Eintritt: 3,50 DM mit Kurgastkarte, 5,00 DM ohne Kurgastkarte

19.45 Uhr: Diavortrag "Thailand"

Siegfried Seydel

Ort: Kurklinik, "Haus Luise"

## Volkshochschule "Oberes Filstal"

Außenstelle Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes",  
Telefon 07334/6911

Bei folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

#### Kurs Nr. 8.1.3: Naß-in-Naß-Malen

Wir erlernen mit Aquarellfarben die Naß-in-Naß-Technik

Susanne Grabe, Maltherapeutin

Donnerstag, 7. September, 9.00 - 10.30 Uhr

10 Vormittage: 80,00 DM

Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"

#### Neu!!!

#### Kurs Nr. 8.6.8: Gitarrenkurs für Anfänger

Gitarrenspielen - leicht gemacht

Die Teilnehmer können in diesem Anfängerkurs auf einfache Art die wichtigsten Schlag- und Zupfakkorde erlernen.

Christine Pfeffer

Montags, 11.09., 18.30 - 20.00 Uhr

10 Abende, 70,00 DM

Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"

#### Kurs Nr. 8.6.4: Gitarrenkurs XVI - Fortgeschrittene

In Fortführung geht es um das Erlernen schwieriger Moll- und Barré-Akkorde. Das Repertoire umfaßt Blues und Klassik.

Christine Pfeffer

Montags, 20.00 - 21.30 Uhr, ab 11.09.95

10 Abende: 70,00 DM

Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"

#### Kurs Nr. 8.2.2: Holzschnitzen - Anfänger und Fortgeschrittene

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Dienstags, 19.00 - 21.15 Uhr, ab 26.09.95

10 Abende, 120,00 DM

Bad Ditzzenbach, "Haus des Gastes"

#### Klavierabend mit Wolfgang Wengenroth

Programm:

Domenico Scarlatti: 2 Sonaten

Ludwig van Beethoven: Sonate in Es-Dur op. 7

Robert Schumann: Sonate in f-moll op. 14 "Konzert ohne Orchester"

Samstag, 16. September 1995, 20.00 Uhr,

Grundschule Deggingen, Musiksaal

Eintritt 10,00 DM (Schüler, Studenten 7,00 DM)

Kartenverkauf an der Abendkasse.

#### Kurse in Zusammenarbeit mit dem "Haus der Familie", Geislingen, Telefon 07331/69197

#### 40150 - Sticken im Trend der Zeit

Elisabeth Scheufele; 5 Vormittage

Üben Sie eines der ältesten Kunstgewerbe aus. "Das Sticken", ein breit gefächertes Sortiment von Sticktchniken, die sich ständig weiterentwickeln, werden Ihnen gerne gezeigt.

Ab Donnerstag, 05.10., 12.10., 19.10., 26.10., 02.11., 9.00 Uhr  
Kursgebühr: DM 45,- plus Materialkosten  
"Haus des Gastes", Bastelraum

### 30151 - Säuglingspflegekurs

Sonja Kenel; 9 Abende à 3 UE

Vorbereitung für die Klinik, Pflege, Ernährung und Entwicklung des Säuglings mit praktischen Übungen im Baden, Wickeln und der Nahrungszubereitung. Es ist ein Abend mit einem zuständigen Arzt im Krankenhaus Geislingen geplant, sowie ein Taufgespräch mit Marile Eckert. Auf Anregungen vorheriger Kursteilnehmer haben wir einen weiteren Termin eingeplant für die Zeit, wenn das Kind da ist. Wir tauschen Erfahrungen aus und besprechen Probleme, die auftauchen.

Kurs I ab Mittwoch, 11.10.95, 19.30 Uhr

Kursgebühr: DM 112,- für Paare, DM 73,- für Einzelperson  
"Haus des Gastes", Bastelraum

### 60159 - Gymnastik zur Vorbeugung von Osteoporose

Christl Moll; 10 Abende à 1 UE

Ab dem 45. Lebensjahr beginnt der kontinuierliche Knochenabbau. Viele betroffene Personen bekommen Schmerzen und allmählich einen Rundrücken (Witwenbuckel). Dieses Bewegungstherapie hilft Ihnen, Muskeln, Bänder, Sehnen und damit auch die Knochen zu stärken. Dadurch sinkt nicht nur die Anfälligkeit für Osteoporose, sondern auch die Verletzungsgefahr bei brüchigen Knochen.

Kurs I ab Mittwoch, 27.09.95, 18.30 Uhr

Kursgebühr: DM 55,-

Kurklinik Bad Ditzenbach

### 50019 - Wir nähren von der Pike auf

Christine Binder; 8 Termine

Wir lernen Nähen von Grund auf und lernen an einem Mustertuch.

Ab Dienstag, 26.09.95, 19.00 Uhr

### 60277 - Wirbelsäulengymnastik

Ute Lipke/Ingrid Seltmann

10 Termine à 1 UE

Kurs I ab Montag, 18.09.95, 15.45 Uhr

Kursgebühr: DM 55,-

Gemeindehaus Gosbach

### 60270 - Wirbelsäulengymnastik für Männer

Cornelia Baumgärtel; 10 Abende à 1 UE

Kurs III ab Dienstag, 19.09.95, 20.15 Uhr

Kursgebühr: DM 55,-

Kurklinik Bad Ditzenbach

## Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine

Der Arbeitskreis Ditzenbacher Vereine trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Dienstag, 12. September, um 19.30 Uhr im Raum der Musikkapelle.

## Kneipp-Verein

### Bad Ditzenbach und Oberes Filstal



#### Heilkräuterführung mit Naturbetrachtung

am Samstag, dem 9. September.

Treffpunkt: um 15.00 Uhr vor der Kath. Kirche in Bad Ditzenbach.

Leitung: Frau Hildegard J. Rosenberger, Heilpraktikerin, Kirchheim/Teck.

Themen: Heildrogen aus dem Lebensraum Heckenlandschaften.

"Mit Freude Natur erleben".

"Kostbares Land".

Wir fahren gemeinsam in Pkws auf die Alb mit Zusteigemöglichkeit für unsere Fußgänger. Evtl. Einkehr zum gemütlichen Gedanken austausch. Rückkehr ca. 18.00 Uhr.

Bitte trittsichere Schuhe anziehen und der Witterung entsprechende Kleidung.

Ilse Seemann

#### Voranzeige!

Am Donnerstag, dem 28. September, Beginn 19.30 Uhr, findet im "Haus des Gastes" zu Bad Ditzenbach ein Vortrag von Herrn Dr. med. Gerhard Wittemann über das Thema "Zuckerkrankheit" statt.

Eintritt: 5,00 DM, für Mitglieder und Kurgäste 3,00 DM.

Wir würden uns sehr freuen, viele Teilnehmer begrüßen zu dürfen.

Ilse Seemann

## CDU - Gemeindeverband Bad Ditzenbach/Gosbach

Wie im letzten Jahr möchte ich alle Mitglieder und Freunde zum Familienwandertag am Sonntag, 10.09., herzlich einladen.

Wir wandern wieder mit den Wiesensteiger und Drackensteiner Freunde zur Schutzhütte auf dem Feldle oberhalb des Wiesensteiger Schwimmbades. Ausgangspunkt Wiesensteiger Freibad um 10.30 Uhr. Gehzeit ca. 45 Minuten.

Ich bitte um telefonische Anmeldung bis Freitagabend unter 5922 und freue mich auf eine zahlreiche Teilnahme.

Ihr S. Glaser

## Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



#### Fahrradwettbewerb

Die Ortsgruppe Bad Ditzenbach belegte beim Fahrradwettbewerb der Ortsgruppe Suttgart am vergangenen Sonntag in der Mannschaft (Anita und Karl Fuchs, Gerhard Kastl und Karl-Heinz Lammich) den dritten Platz in der Mannschaftswertung.

#### Kinderwandertag

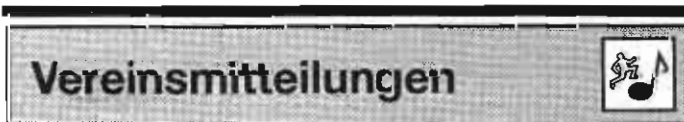
Am kommenden Samstag, 9. September, veranstaltet der Schwäbische Albverein wieder einen Kinderwandertag. Dazu werden alle Kinder aus den drei Ortsteilen herzlich eingeladen. Wir wandern je nach Wetterlage zur Hiltenburg oder zu unserem AV-Heim. Wie im letzten Jahr wollen wir unsere mitgebrachten Würste am offenen Feuer braten. Für Getränke ist ebenfalls gesorgt.

Wann: Am 09. September um 13.30 Uhr

Wo: Am Rathaus in Bad Ditzenbach

Wie: Mit gutem Schuhwerk und entsprechender Kleidung

**Der Wandertag findet nur bei gutem Wetter statt.**



## Gemischter Chor Auendorf



### Herbstausflug

Zu unserem diesjährigen Herbstausflug nach Dornbirn an den Bodensee starten wir am Samstag, dem 09.09.95. Abfahrt an der Volksbank um 7.00 Uhr.

Bitte festes Schuhwerk für die Wanderung mitnehmen. Den Personalausweis nicht vergessen!!!

Allen Teilnehmern am Ausflug wünschen wir einen schönen, erlebnisreichen Tag.

Eure M.N.



### Wanderung

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 10. September.

Wanderstrecke: Seißen - Sontheimer Höhle - Seißen.

Wanderzeit: ca. 3 1/2 Stunden. Abfahrt mit Privat-Pkw ist um 13.00 Uhr **am Parkplatz bei der Minigolfanlage.**

Führung: Anita und Karl Fuchs. Gäste sind herzlich willkommen.

### Wanderung

Einladung zur Wanderung am Sonntag, 24. September.

Wanderstrecke: Eislingen - Eschenbäche - Ottenbach - Hohenstaufen - Wannenhof - Eislingen.

Wanderzeit: ca. 4 Stunden.

Abfahrt mit Privat-Pkw ist um 10.00 Uhr am Parkplatz bei der Minigolfanlage.

Führung: Wanderfreund Gerhard Kastl.

Gäste sind herzlich willkommen.

### Terminänderung

Die diesjährige Weinfahrt wird vorverlegt von Samstag, 25. November, auf Samstag, 4. November 1995. Die Anmeldungen dazu werden noch rechtzeitig bekanntgegeben.

### Albvereinssenioren

Die Albvereinssenioren treffen sich am Donnerstag, 21. September, um 13.00 Uhr mit Privat-Pkw am "Haus des Gastes" zu einer Halbtageswanderung: Westerheim - Feldstetten. Führung: Wanderfreund Hugo Staudenmeyer. Gäste sind herzlich willkommen.

Die Wanderung am Donnerstag, 19. Oktober, fällt aus. Dafür machen wir am **Mittwoch, 18. Oktober**, eine Tagesausfahrt ins Donautal. Wir fahren mit dem Bus nach Friedingen. Dort wandern wir im Donautal zum Gasthof "Jägerhaus" (Mittagesen). Anschließend geht es an der Donau entlang nach Beuron.

Damit wir den passenden Bus bestellen können, bitten wir um sofortige telefonische Anmeldung bei Anton Weber, Deggingen, Telefon 07334/5645 bis **spätestens Freitag, 15. September.**

Der Fahrpreis richtet sich nach der Teilnehmerzahl. Bei mindestens 35 Personen beträgt der Fahrpreis DM 25,- pro Person.

### Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



#### An alle aktiven Musiker

Die ersten Musikproben nach der Sommerpause finden am Mittwoch, 6. September, sowie am Freitag, 8. September, statt. Beginn jeweils 19.00 Uhr im Proberaum.

#### Drackensteiner Schützenfest

Am Sonntag, 10. September, spielen wir beim Drackensteiner Schützenfest ab 11.00 Uhr zum Frühschoppen, sowie nachmittags von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr zur Unterhaltung auf. Hierzu laden wir Sie recht herzlich ein.

#### An alle passiven sowie Ehrenmitglieder

Unser diesjähriger Jahresausflug findet am Samstag, 14. Oktober, statt. Abfahrt ist um 7.00 Uhr über Neustadt - Edenkoben - Ilbesheim - Bad Bergzabern nach Schweigen zum Deutschen Weintor.

Anmeldungen und eventuelle Rückfragen nimmt Sabine Holl entgegen, Telefon 07334/4595.

Über eine rege Teilnahme würden wir uns freuen.

Die Schriftführerin

### FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



#### Abteilung Kinderturnen

##### Macht mit - bleibt fit!

Ab nächster Woche geht's endlich wieder los. Die Übungsstunden finden wie folgt statt:

##### In Bad Ditzenbach (Schulturnhalle):

Jungen 1. und 3. Klasse: dienstags, 18.00 bis 19.00 Uhr  
Mädchen 1. bis 2. Klasse: dienstags, 17.00 bis 18.00 Uhr  
Mädchen 3. bis 6. Klasse: dienstags, 19.00 bis 20.00 Uhr

##### In Gosbach (Turnhalle):

Jungen ab 5 bis 2. Klasse: montags, 17.00 bis 18.00 Uhr  
Jungen 3. bis 5. Klasse: dienstags, 14.30 bis 15.30 Uhr  
Mädchen ab 5 bis 2. Klasse: dienstags, 16.00 bis 17.00 Uhr  
Mädchen 3. bis 5. Klasse: dienstags, 18.00 bis 19.00 Uhr  
Mädchen ab Klasse 6: dienstags, 19.00 bis 20.00 Uhr

Wir bitten um Beachtung, daß das **Vorschulturnen** in Ditzenbach erst ab 21. September und das **Eltern-Kind-Turnen** in Gosbach erst ab 18. September beginnt.

Vorschulturnen ab 4 (Mädchen und Jungen):

donnerstags, 15.30 bis 16.30 Uhr

Eltern-Kind-Turnen ab 2:

montags, 16.00 bis 17.00 Uhr

Über neue Turner und Turnerinnen freuen wir uns besonders! Kommt einfach in die Turnstunde und macht mit.

Jugendleiterinnen G. Lamparter und W. Schweizer

#### Abteilung Volleyball

##### Terminplan für Stauferpokalrunde

##### Heimspiel Herren Ib - TSV Obere Fils

11. September, Spielbeginn 19.30 Uhr in der Turnhalle Gosbach

##### Heimspiel Mixed II - TSV Lichtenwald

18. September, Spielbeginn 19.30 Uhr in Turnhalle Gosbach

##### Schlierbacher Volleyball-Freiluft-Mixed-Turnier

Abfahrt ist am Samstag, dem 16.09., um 8.15 Uhr bei der Turnhalle in Gosbach.

#### Turnerfrauen Gosbach

Unser diesjähriger Ausflug findet am kommenden Wochenende, 9. und 10. September, ins Altmühltal statt. Abfahrt ist um 7.00 Uhr an der Metzgerei Blöchle.



#### FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach - TSV Hausen

2:3

Es spielten: Gajo S., Presthofer R., Moser J., Ramminger R., Jandl A., Faber G., Jandl A. (ab 40. Min. Schneider S.), Huttner A., Blatancic B., Telci Önder, Wiedmann R. (ab 45. Min. Erzurum M.)

Tore: 1:2 Huttner A., Erzurum M.

Im anschließenden 11-Meter-Schießen um den 3. Platz gewann der FTSV gegen TKS V Geislingen mit 5:4.

Tore: Faber G., Erzurum M., Moser J., Huttner A., Blatancic B.

#### Vorausschau:

Am Sonntag, dem 10.09., spielt der FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach zu Hause gegen den Mitaufsteiger TSG Zell. Mit Zell stellt sich eine abwehr- und kampfstärke Truppe vor, die dem FTSV alles abverlangen wird.



Der FTSV hofft, daß beide Mannschaften nach dem harten Vorbereitungsprogramm mit guten Leistungen in die Runde starten. Hierzu wäre es schön, wenn beiden Mannschaften, wie auch in der letzten Runde, von den guten und zahlreich erscheinenden Fans unterstützt würden.

Spielbeginn: 1. Mannschaft 15.00 Uhr, Reserve 13.15 Uhr

### Jugend

Alle diejenigen, die Interesse an einer aktiven Jugendarbeit haben, melden sich bitte bei Holger Adelgoß, Mörikestraße 5, Telefon 07335/6612.

**Achtung, Jugendliche:** Der FTSV meldet in der Saison 95/96 eine C-Jugend-Mannschaft. Betroffen sind die Jahrgänge, die nach dem August 1981 und vor dem August 1983 geboren sind. Trainer sind Straub Rainer aus Auendorf und Scheller Mikel aus Gosbach. Wer noch Interesse hat, sollte sich bei den Trainern melden.

Am Freitag, dem 08.09., findet eine Jugendsitzung statt. Treffpunkt im Clubhaus um 18.00 Uhr.

Auch in diesem Jahr verkauft die Fußballabteilung wieder Jahreskarten. Der Preis dafür beträgt 50,- DM. Bitte unterstützen Sie auch dieses Jahr Ihre Fußballer durch den Erwerb einer Karte und den Besuch der Spiele. Die Mannschaften werden es Ihnen durch gute Leistungen danken.

Die Abteilungsleitung

### D-Jugend

Am Donnerstag, dem 07.09., beginnt wieder das Training um 18.00 Uhr.

Am 09.09. nehmen wir beim D-Jugend-Turnier bei Obere Fils teil.



### Jugendwintertraining 1995/96

Unser Trainer H. Jelinek wird weiterhin das Jugendtraining für die Mitglieder der Abteilung am Mittwochnachmittag durchführen. Zur Anmeldung liegen im Schaukasten der Tennisabteilung Formulare bereit.

Bitte geben Sie Ihre Anmeldung bis 10. September bei H. Jelinek oder H. Förg ab, damit rechtzeitig disponiert und die Trainingsgruppen eingeteilt werden können.

### De Oihoimische e.V.

De Oihoimische e.V. führen am Samstag, dem 14.10.1995, in Gosbach eine Altpapiersammlung durch. Wir möchten Sie bitten, das Papier getrennt zu bündeln.

### Breithutgilde Gosbach e.V.

#### Termine:

Donnerstag, 07.09.1995: Polterabend von Petra u. Jörg

Freitag, 08.09.1995 und Freitag, 15.09.1995, 20.00 Uhr: Masken malen im Kolpingsraum

Samstag, 09.09.1995, 14.00 Uhr: Treffpunkt am Clubhaus Gosbach mit Häs

23./24. September 1995:

#### Ausflug nach Ofterschwang bei Sonthofen

Wir treffen uns am Samstag, dem 23. September, um 7.00 Uhr frisch und munter am Bahnhof in Geislingen (Linienbus fährt um 6.13 Uhr am Rad in Gosbach weg). Weiter geht's mit dem Zug bis nach Sonthofen, Ankunft ca. 10.00 Uhr. Von dort aus werden wir mit dem Bus fast bis zur Sonneck-Hütten fahren und dann unsere Wanderung antreten.

Abendessen, Übernachtung und Frühstück findet auf der Sonneck-Hütten statt. Am Sonntag wollen wir dann nochmals die Gegend unsicher machen und um 17.27 Uhr wieder in Sonthofen in den Zug steigen und Richtung Heimat fahren. Ankunft in Geislingen ist um 19.33 Uhr (Abfahrt des Linienbusses von

Geislingen Richtung Gosbach erst um 20.25 Uhr!).

Die Kosten betragen ca. 50,- DM. In diesem Preis sind Zugfahrt, Abendessen, Übernachtung, Frühstück und Busfahrt (Sonthofen-Ofterschwang) enthalten. Der Betrag muß unbedingt vor dem Ausflugstermin kassiert werden; daher bitte zu einem der o.g. Termine kommen und bezahlen!

Weitere Information erhaltet Ihr bei Elke Schäffler, Telefon 07334/21152.

### Mutter-Kind-Gruppe Deggingen/Bad Ditzzenbach

Ab 14.09.1995 treffen wir uns wieder zur Mutter-Kind-Gruppe im evangelischen Gemeindehaus zur gewohnten Zeit, um 9.30 Uhr. Kontaktadresse ist: Tanja Hahn, Schillerstraße 22, 73326 Deggingen, Tel. (07334) 21158.



### Kath. Bildungswerk Deggingen

#### Gymnastikkurse

Nach den Sommerferien beginnen wieder folgende Gymnastikkurse:

#### Gymnastik für Senioren

ab 11. September 1995, jeweils Montag um 18.00 Uhr.

Leitung: Frau Hliva

#### Gymnastik für Frauen

ab 11. September 1995, jeweils Montag um 19.00 Uhr für Gruppe 1 und um 20.00 Uhr für Gruppe 2.

Leitung: Frau Inger

#### Gymnastik für Männer

ab 14. September 1995, jeweils Donnerstag um 20.00 Uhr.

Leitung: Frau Buck

Die Kurse laufen bis Ende Januar 1996 und umfassen 16 bzw. 17 Abende.

Alle Kurse finden in der Schulsportthalle statt. Anmeldungen bitte jeweils bei Kursbeginn.

Wir laden hierzu alle Interessierten herzlich ein.

### Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätsgruppe Bad Ditzzenbach



#### Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Unser nächster Dienstabend ist am Mittwoch, dem 13. September, um 19.30 Uhr im Fernsehraum im HdG.

**Thema:** Das Bewußtsein. Referentin: Evelyn Wacker. Außerdem nochmals: Diözesanversammlung am 16. September (Bekanntgabe der Busabfahrtszeit).

Die Gruppenführung

#### Erste-Hilfe bei Notfällen im Säuglings- und Kindesalter

Wie bereits vor den Sommerferien versprochen, wollen wir im Herbst einen Kurs für Erste-Hilfe bei Säuglingen und Kindern anbieten.

Der Kurs wendet sich vor allem an alle Eltern, welche kleine Kinder haben, aber auch an alle Großeltern, Onkel und Tanten, Erzieher, usw., welche öfters mit Kindern zu tun haben.

Wie bei unseren "normalen" Erste-Hilfe-Kursen wollen wir auch diesmal wieder zuvor einen Informationsabend anbieten, an dem wir die genauen Termine gemeinsam festlegen.

Der Termin ist: Donnerstag, 28. September, um 19.30 Uhr, im Haus des Gastes.

die Kosten für den Kurs betragen: für Einzelpersonen: 40,- DM, und für Paare 60,- DM.

Da wir leider nur eine begrenzte Anzahl von Plätzen anbieten können, ist eine Anmeldung unumgänglich.



Anmeldungen nimmt ab sofort entgegen: das Verkehrsamt Bad Ditzenbach unter der Tel.-Nr.: (07334) 6911.

Geschäftszeiten: 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr.

## Deutsches Rotes Kreuz Bereitschaft IV, Wiesensteig



### Miteinbindung des DRK Wiesensteig bei Brandeinsätzen:

Hiermit wird den oben angeführten Wehren die Möglichkeit eingeräumt, auf die Mitwirkung des DRK bei Brandeinsätzen zum Schutz der eigenen Helfer sowie der durch den Schaden betroffenen Mitbürgern zurückzugreifen.

Im Einsatzfall ist wie folgt zu verfahren:

Alarmierung des BF über Melder (DRK-Leitstelle, Einzelalarm oder in Verbindung mit der Melderschleife Wiesensteig) oder Telefon 07335/2350.

Bei unklaren Fällen, Voralarm über den BF.

Im zweiten Fall wird ein Vorausposten an den Einsatzort entsandt (2 Helfer), die im Bedarfsfall nachalarmieren.

### Rufnummern:

DRK Göppingen BOS Kanal 405 G/U

DRK Leitstelle Göppingen 07161/673914, Notruf 07161/19222

BF Wiesensteig 07335/2350, Melder 40231

Bei Einsätzen im Bereich Deggingen, Bad Ditzenbach,  
Tel. 07334/6874 G. Kölle

Am 02.09.1995 fand die **Jahreshauptübung** im Haus Lämmerbuckel der Firma Daimler-Benz statt. Auch unsere Bereitschaft Wiesensteig hat bei der Übung mitgewirkt und ihr Können unter Beweis gestellt. Das Rote Kreuz war mit 10 Helfern und drei Fahrzeugen im Einsatz. Wie schon am Montag in der Geislinger Zeitung erwähnt, gab es nur eine Panne, die Funkverbindung. Aber das ist ein Problem, mit dem wir schon seit Jahren zu kämpfen haben. Außerdem möchte ich es mir nicht nehmen lassen, mich bei den Helfern des DRK Wiesensteig zu bedanken, daß alles so gut geklappt hat.

Unser **erster Dienstabend** nach der Sommerpause findet am kommenden Donnerstag, 14.09.1995, 20.00 Uhr im Dienstsaal statt.

Themen sind: Video, Übung Haus Lämmerbuckel, Einteilung Tag der Ersten Hilfe und Kreis-Jugendfeuerwehr-Wandertag am 16.09.1995.

Und hier sind wie angekündigt die **Besten des Schüler-Ferienprogramms**.

Die Gewinner werden gebeten, sich am 16.09.1995 um 16.00 Uhr bei uns am Zeit in der Hauptstraße in Wiesensteig zur Preisverleihung einzufinden.

Bereitschaftsführer Bernd Roth

### Hallo Kids!

**Wie versprochen, hier sind die Sieger unseres Erste-Hilfe-Wettbewerbs!**

**In der Stufe 1 haben 34 Kinder teilgenommen.**

1. Platz:

Frauke Stolze, 8 Jahre, aus Wiesensteig, Seestr. 55

2. Platz:

Martin Stehle, 8 Jahre, aus Mühlhausen, Gartenstr. 6

3. Platz

Ines Nille, 6 Jahre, aus Mühlhausen, Untere Sommerbergstr. 5

**In der Stufe 2 haben 24 Kinder teilgenommen.**

1. Platz

Sonja Bielesch, 10 Jahre, aus Mühlhausen, Blumenstr. 2

2. Platz

Saskia Saare, 11 Jahre, aus Mühlhausen, Rosenstr. 5

3. Platz

Annkathrin Saare, 9 Jahre, aus Mühlhausen, Rosenstr. 5

**In der Stufe 3 haben 7 Kinder teilgenommen**

1. Platz

Marco Neubrandt, 13 Jahre, aus Wiesensteig, Hauptstr. 67

2. Platz

Daniela Schneider, 13 Jahre, aus Wiesensteig, Seestr. 33

3. Platz

Joachim Foßner, 13 Jahre, aus Wiesensteig, Seltelstr. 3

**Wichtiger Aktionstag: Erste Hilfe rettet Leben**

### Helfen kann jeder

Täglich ereignen sich in allen Lebenslagen Unfälle, Vergiftungen oder lebensbedrohliche Erkrankungen. Dann ist es wichtig, richtige Erste Hilfe zu leisten. Ein Aktionstag unter dem Motto "Erste Hilfe - Einfach handeln" soll deutlich machen, daß jeder dazu in der Lage ist. Die Teilnahme an Erste-Hilfe-Kursen vermittelt, welche Sofortmaßnahmen wann angebracht sind, zum Beispiel Kaltwasseranwendungen bei Verbrennungen und Verbrühungen. Der Erste-Hilfe-Tag 1995 findet am Samstag, dem 16. September, bundesweit statt. Dann machen die Hilfsorganisationen auf dieses Thema aufmerksam. In vielen Gemeinden und Städten geben sie Tips und Anregungen zur Ersten Hilfe und informieren ausführlich über die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten.



Martinusheim - Nachrichten

### Neue Heimbewohner im Martinusheim

Am 04.09.1995 kam Frau Lina Widmaier auf Wohngruppe I

### Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten im Martinusheim

#### Sonntag, 10. September

10.30 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Flavian

#### Montag, 11. September

15.00 bis 16.00 Uhr Gedächtnistraining mit Frau Alexander auf Wohngruppe III

#### Dienstag, 12. September

10.00 Uhr Gymnastik mit Frau Schwell im Speisesaal

#### Mittwoch, 13. September

15.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Ubald

#### Donnerstag, 14. September

9.15 Uhr Ev. Gottesdienst mit Pfarrer Scheufele

9.45 bis 10.30 Uhr Gedächtnistraining auf Wohngruppe II

10.30 bis 11.15 Uhr Gedächtnistraining auf Wohngruppe I

jeweils mit Frau Alexander

#### Freitag, 15. September

15.00 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Georg

#### Sonntag, 16. September

10.30 Uhr Kath. Gottesdienst mit Pater Ubald

**Interessant und informativ**



### Auf geht's zum Schwoof!!!

### Rock'n'Roll- & Oldie-Party am 23.09.1995 in Bad Überkingen

Heiß her geht es am 23.09.95 ab 20.00 Uhr in der Aulhalle in Bad Überkingen. Die Kurverwaltung veranstaltet eine Rock'n'Roll- und Oldie-Party für alle Musikfreunde der "guten alten Zeit". Für garantiert gute Stimmung sorgen die Hauptakteure des Abends: die sechs Musiker der Gruppe ANGEL EYES. Die





Band gilt als der Aufsteiger des Jahres in der Rock'n'Roll-Szene und läßt bei ihren Auftritten den berühmten Funken schon nach kurzer Zeit auf das Publikum überspringen. Die Musiker aus dem Schwarzwald spielen zwar überwiegend in Süddeutschland, feierten aber auch z.B. in Hamburg große Erfolge. Ein Auszug des riesigen Repertoires der ANGEL EYES ist auf der ersten CD "LIPSTICK AND LOLLIPOP" zu hören, doch LIVE ist alles noch ein wenig besser! Eine Mischung aus Rock'n'Roll und Artistik zeigt die Formation ROCKING CIRCUS. Drei Tanzpaare der A-Klasse (höchste deutsche Amateurklasse) zeigen eine Kombination von mitreißendem Tanz, rasanter Musik und spektakulärer Akrobatik. Durch das Programm führt Heinz "Rick" Blambeck, ein Spezialist in Sachen Oldies.

Karten zum Preis von DM 18,- erhalten Sie im Vorverkauf in der Kurverwaltung. Abendkasse DM 22,-. Schüler, Studenten und Kurgäste erhalten DM 3,- Ermäßigung. Telefonische Kartenbestellung unter 07331/200910.

## Volkshochschule Geislingen/Steige

### Telefonische, persönliche und Postkarten-Anmeldung

Telefonisch kann sich anmelden, wer im voraus die Erlaubnis zur **Abbuchung** der Kursgebühr schriftlich gegeben hat. Liegt die Abbuchungsermächtigung bei der Volkshochschule vor, ist die telefonische Anmeldung das schnellste und bequemste Verfahren für alle.

**Kurse, die in der VHS in der MAG stattfinden, beginnen schon am Montag, 11. September.**

**Kurse, die in den öffentlichen Schulen stattfinden, beginnen erst eine Woche später, am Montag, 18. September.**

### Intensiv-Englisch in der Mittagspause

Das Angebot, in der Mittagspause gezielt und intensiv sein Englisch zu trainieren und zu verbessern, wird weitergeführt: ab Dienstag, 12. September, jeweils von 12.00 bis 12.45 Uhr mit der Muttersprachlerin Debbie Strauß.

Eine neue Serie beginnt mit Modul I am Mittwoch, 13. September, ebenfalls von 12.00 bis 12.45 Uhr mit Doris Benney.

Schriftliche Anmeldung erforderlich.

### Gotik-Seminar, Teil I

Am Dienstag, 12. September, beginnt das zweiteilige Seminar über die Stilepoche der Gotik in der (Bau)-Kunstgeschichte. Teil 2 folgt am Donnerstag, 21. September. Beginn ist jeweils 20.00 Uhr in der Kapellmühle in der MAG. Abendkasse.

### Offene Werkstatt im Zeichen-, Töpfer- und Werkraum

Am Freitag, 15. September, von 16.30 - 20.30 Uhr, und am Samstag, 16. September, von 9.30 bis 16.00 Uhr, bietet die Volkshochschule in ihren neuen Kreativ-Räumen Schnupper- und Mitmach-Möglichkeiten an. Es ist natürlich auch möglich und empfehlenswert, sich ganz normal für eines der Angebote anzumelden: **Töpferwerkstatt mit Gerhard Roth; Einführung in Radiertechniken mit Werner Zaiss.** Außerdem präsentiert sich mit **Tony Folconieri** ein neuer Kursleiter für Bleistiftzeichnen und Pastelltechniken.

Die Gebühr für den Freitagabend beträgt DM 25,-; für den Samstag DM 35,- DM. Material wird nach Verbrauch abgerechnet.

### Mit der Vorstellungskraft zum Erfolg

Wie Sie ungenutzte Ressourcen entdecken und für sich nutzbar machen können, erläutert Rudolf Ott aus Geislingen in seinem Vortrag am Donnerstag, 14. September. Dieser Vortrag ist zugleich Information und Einführung in ein Seminar zu diesem Thema, das eine Woche später beginnt. Der Vortrag beginnt am Donnerstag, 14. September, 20.00 Uhr, im Seminarraum I der VHS in der MAG. Abendkasse.

### Straßburg-Exkursion am 23. September ist ausgebucht

Die Exkursion von und mit Karlheinz Bauer zum Gotik-Seminar am Samstag, 23. September, ist ausgebucht. Interessenten/innen können sich auf eine Warteliste setzen lassen für den Fall, daß jemand wieder absagen muß.

## Frauen in Aktion - Frauen in Gefahr

### Ausstellung

Vom 4. - 15. September findet die vierte UN-Weltfrauenkonferenz in Peking statt. Die Volkshochschule Geislingen zeigt aus diesem Anlaß in Zusammenarbeit mit amnesty international ab 11. September eine Photoausstellung, deren eindrucksvolle Bilder und erschütternde Texte die staatliche Verfolgung von Frauen dokumentiert und das Engagement der Frauen weltweit für ihre Rechte, ihren Kampf gegen Mißstände.

Oberbürgermeister Bauch eröffnet am 11. September um 19.00 Uhr in der Eingangshalle der Volkshochschule diese Ausstellung.

### Menschenrechtsverletzungen an Frauen

Am 11. September um 20.00 Uhr gibt es diesen Vortrag von ai im Seminarraum 1 der Volkshochschule.

Die staatliche Verfolgung von Frauen hat zahlreiche Aspekte: Frauen werden als politische Gegner verfolgt; durch die unterschiedlichsten Formen sexueller Nötigung und Gewalt werden sie als Frauen geschändet; indem man sie zusammen mit ihren Kindern einsperrt und sie gar in ihrem Beisein foltert, trifft man sie zusätzlich als Mütter; Frauen werden als Geiseln inhaftiert und gequält, weil die Behörden eines männlichen Angehörigen habhaft werden wollen.

Und all diese Qualen setzen sich oft genug auch auf der Flucht fort. Regierungen, die die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte unterzeichnet haben, sehen all dem tatenlos zu. Für die Verwirklichung der Menschenrechte als Frauenrechte tritt ai in einer weltweiten Kampagne ein.

Die Gebühr an der Abendkasse beträgt DM 7,-.

Vor diesem Vortrag werden ab 18.00 Uhr im Seminarraum 1 über ein Diakarussell Bilder zu diesem Thema gezeigt. Der Eintritt dafür ist frei.

Weitere Informationen bei der Volkshochschule, Telefon 24269.

### Geislingen im 3. Reich - 50 Jahre danach

Semesterschwerpunkt der Volkshochschule

Das Jahr 1995 ist und war schon geprägt von Veranstaltungen anläßlich des 50. Jahrestages der Beendigung des Zweiten Weltkrieges im Jahr 1945. Die Volkshochschule der Stadt Geislingen nimmt dies zum Anlaß, im Wintersemester 95/96 diesen Zeitabschnitt der deutschen Geschichte in einem Schwerpunktthema zu erörtern.

Die Reihe der Veranstaltungen beginnt mit zwei Videofilmen, die das Leben und Sterben der Geschwister Scholl aus Ulm erzählen:

Der Spielfilm am **28. September** schildert die Geschichte der studentischen Widerstandsgruppe um die Geschwister Scholl, genannt "Die weiße Rose", die in München gegen das Terrorregime der Nationalsozialisten kämpfte, bis sie 1943 von der Gestapo aufgespürt und hingerichtet wurden. Der Film wurde u.a. mit dem Bundesfilmpreis 1983 und dem Filmband in Silber ausgezeichnet.

Der Spielfilm am **5. Oktober** beschreibt in eindrucksvoller Weise die letzten 5 Tage von Sophie Scholl, die als Mitglied der Widerstandsgruppe am 22. Februar 1943 hingerichtet wurde. Grundlagen für diesen Film waren neben Dokumenten und Interviews die Aufzeichnungen von Else Gebel, Sophies Zellengenossin jener Tage.

Beide Spielfilme werden **ab 20.00 Uhr** im Seminarraum 1 der Volkshochschule in der MAG gezeigt.

Der Eintritt beträgt DM 5,-, ermäßigte Gebühr DM 3,-.

### Allergie - Ursache aller Erkrankungen?

Am Donnerstag, dem **14. September**, und dem darauffolgenden Donnerstag informiert ein Seminar **ab 20.00 Uhr in Raum 4** der Volkshochschule über Allergien, die trotz intensiver Forschung in unserer heutigen Gesellschaft ein immer größer werdendes gesundheitspolitisches und auch wirtschaftliches Problem darstellen. Der Leidensweg von Patienten ist meist lang und verworren und die Behandlung oftmals mit problematischen Nebenwirkungen verbunden.





Das Seminar gibt Einblick in das Wesen und die Entstehung von Allergien und zeigt Hilfen auf, die die Naturheilkunde bieten kann.

## Turngau Staufen

Der Turngau Staufen lädt ein zum

### Gauturntreffen am 16. September 1995 in Deggingen

Das Gautreffen der älteren Turnerinnen und Turner des Turngaus Staufen findet dieses Jahr am Samstag, 16. September, in Deggingen statt. Teilnahmeberechtigt in den Disziplinen Leichtathletik, Geräteturnen, Gymnastik, Faustball und Volleyball sind Sportler ab 30 Jahren.

Die Faustball- und Volleyballrunde startet bereits um 13.00 Uhr, die Mehrkämpfe beginnen um 14.30 Uhr. Die Wettbewerbe finden auf dem Schulsportgelände sowie in der Schulsporthalle neben dem Degginger Hallenbad statt. Die Faustballer spielen auf dem TVD-Sportplatz an der Bundesstraße.

An- und Ummeldungen sind am Wettkampftag noch möglich. Die Siegerehrung wird in den Unterhaltungsabend im Foyer der Schulsporthalle eingebunden. Zusätzlich kann ab 14.00 Uhr an einer geführten Wanderung "Rund um Deggingen" teilgenommen werden. Das 35. Gautreffen der älteren Turnerinnen und Turner wird nach 1966 und 1972 zum dritten Mal vom Turnverein Deggingen ausgerichtet.

## 8. Flohmarkt Rechberghausen Ortsmitte, Samstag, 16. September 1995

Standaufbau ist frühestens ab 7.30 Uhr möglich!

### Teilnahmebedingungen:

Standgebühr (6,- DM/lfd. Meter) einfach auf ein Konto der Gemeinde überweisen, auf der Überweisung Name, Anschrift und Stichwort "Flohmarktstand" angeben:

KSK Göpp. (BLZ 61050000) Nr. 4439 oder Raiba Rechberghausen (BLZ 60069685) Nr. 420327002.

Nach Eingang des Betrags wird eine Anmeldebestätigung zugesandt.

**Ab 11.00 Uhr: Fanfarenzug Rechberghausen** - historische und moderne Klänge

**ab 13.00 Uhr: Die tapferen Gebrüder Zech** - Jonglage und Clownerie durch die Märchenwelt

**Für Bewirtung ist bestens gesorgt!**

## Höhere Steuerbelastung bei Betriebsübergaben

**Keine gute Nachricht für Unternehmer. Das Jahressteuergesetz 1996 wird eine höhere Einkommenssteuerbelastung bei Betriebsveräußerungen bringen. Betroffen sind Betriebsinhaber, die ab Januar 1996 ihren Betrieb verkaufen oder aufgeben wollen.**

Die bisher geltenden Freibeträge werden gekürzt, bzw. halbiert. Bis zum 31.12.1995 gilt für einen Betriebsinhaber, der das 55. Lebensjahr noch nicht erreicht hat, ein Freibetrag von 30.000 DM. Der Freibetrag für einen Inhaber, der älter als 55 Jahre bzw. dauernd berufsunfähig ist, beträgt 120.000 DM. Wie die Handwerkskammer Stuttgart mitteilt, soll der Freibetrag von 30.000 DM künftig entfallen. Der bisherige Freibetrag von 120.000 DM wird auf 60.000 DM halbiert. Im Einzelfall kann dies zu einer Erhöhung der Einkommenssteuerbelastung von bis zu 15.000 DM führen.

Auf diese Regelung haben sich Koalition und SPD im Rahmen des Vermittlungsverfahren zum Jahressteuergesetz geeinigt. Sie muß noch vom Bundestag verabschiedet werden. Die Kammer geht davon aus, daß diese Regelung noch in diesem Jahr in Kraft tritt. Wegen der geänderten Rechtslage kann es sinnvoll sein, die für 1996 geplante Betriebsübergabe oder Betriebsaufgabe noch im laufenden Jahr vorzunehmen. Ein Gespräch mit

dem Steuerberater oder mit den Betriebswirtschaftlichen Beratern der Handwerkskammer Stuttgart wäre auf jeden Fall sinnvoll.

Ansprechpartner der Redaktion: Gerd Kistenfeger, Pressestelle, Tel. 0711/1657-253

Zum Thema: Franz Falk, Tel. 0711/1657-271.

## Fortbildung zum "Betriebsassistenten im Handwerk"

**Neue Karrierechancen für Praktiker an multifunktionalen Arbeitsplätzen  
Zusätzliche kaufmännische Qualifikation "wie geschaffen" für Mädchen**

Mit einem neuen Ausbildungsmodell zum "Betriebsassistenten im Handwerk" reagiert das Handwerk auf die zunehmende Vernetzung von Werkstatt und Büro. Ab November 1995 steht Praktikern, die in einem gewerblichen Ausbildungsberuf einen Gesellen- oder Facharbeiterbrief besitzen, diese Weiterbildung offen. In 360 Unterrichtsstunden kann die kaufmännische Qualifikation, die auch einen "Computerführerschein" beinhaltet, nebenberuflich erworben werden. Ein weiterer Anreiz: Der Titel bereitet später vom kaufmännisch/rechtlichen Teil im Rahmen der Meisterprüfung.

Gute Chancen dürften die Absolventen auf einen interessanten Arbeitsplatz im Handwerk haben. In den Bereichen Kundenberatung, Personal, Materialverwaltung, im Technischen Büro oder in der Buchhaltung werden Fachkräfte mit "Mehrfachqualifikationen" gesucht. Bei der Konzeption dieser neuen Zusatzqualifikation stand das vernetzte Denken und Handeln im Vordergrund. Bernd Braun, Leiter des Bildungs- und Technologiezentrums der Handwerkskammer Stuttgart, bestätigt: "Diese Vorgehensweise hat sich bei der klassischen Fortbildung zum Handwerksmeister bereits überaus erfolgreich bewährt. Auch dort spielt die Kombination zwischen Werkstatt- und Bürowissen eine entscheidende Rolle." Außerdem sei diese Qualifikation "wie geschaffen" für Mädchen mit gewerblicher Ausbildung. Mit dem neuen Konzept soll durch das Eröffnen neuer Chancen auch der Forderung der Wirtschaft nachgekommen werden, für neue multifunktionale Arbeitsplätze auch entsprechend ausgebildete Mitarbeiter zur Verfügung zu stellen.

Die Info-Broschüre "Betriebsassistent im Handwerk" ist erhältlich beim Bildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Stuttgart, Tel. (0711) 86700-0 oder Fax (0711) 86700-33.

## Hochschulzugangsberechtigung für Handwerksmeister Studiermöglichkeit für Meister macht berufliche Bildung attraktiver

Besonders qualifizierte Berufstätige, wie zum Beispiel auch Handwerksmeister, Techniker und Betriebswirte, können erstmals ohne schulisch erworbene Hochschulzugangsberechtigung ein Studium in bestimmten Studiengängen aufnehmen. Einzelne Fachhochschulen im Land, u. a. auch die Fachhochschule Druck in Stuttgart, bieten diese Möglichkeit ab dem Wintersemester 1995/1996 an. Möglich wurde dies durch eine gesetzliche Neuregelung, die das Handwerk, so der Präsident der Handwerkskammer Stuttgart, Dipl.-Ing. Uwe Schüle, schon lange gefordert hat. Damit sei man der Gleichstellung zwischen beruflicher Bildung und allgemeiner Bildung ein Stück näher gekommen.

Schüle erwartet durch diese Öffnung der Hochschulen keinen Boom von Meistern, die in Hörsäle drängen. "Aber der einen oder anderen qualifizierten Führungskraft im Handwerk eröffnet diese Möglichkeit des Studiums bisher ungeahnte Berufschancen." Die größere Durchlässigkeit werde auch die Attraktivität der beruflichen Ausbildung steigern, weil der Vorzug einer qualifizierten Berufsbildung dadurch noch mehr betont wird.

Am Modellversuch beteiligt sind die Universität Karlsruhe, die FH Mannheim Bereich Sozialwesen, FH Albstadt-Sigmaringen

Bereich Pharmatechnik, FH Aalen Bereich Kunststofftechnik/ Recycling, FH Konstanz Bereich Maschinenbau/Fachrichtung Betriebs- und Fertigungstechnik sowie Konstruktions- und Verfahrenstechnik sowie die FH Reutlingen im Bereich Chemie, eventuell auch Maschinenbau.

Zulassungsvoraussetzungen für ein Studium sind eine Hauptwohnung seit mindestens einem Jahr in Baden-Württemberg oder dort seit mindestens einem Jahr eine berufliche Tätigkeit. Gleichfalls muß eine abgeschlossene Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer, sowie der Nachweis einer mit mindestens der Note "gut" oder einer besseren Durchschnittsnote als 2,5 bewerteten Meisterprüfung oder einer gleichwertigen beruflichen Fortbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder nach der Handwerksordnung oder eines Abschlusses einer Fachschule nachgewiesen werden.

Nach einer mindestens vierjährigen Berufstätigkeit im erlernten Beruf müssen Berufsausbildung, berufliche Fortbildung und Berufstätigkeit außerdem einen verwandtschaftlichen Bezug zum angestrebten Studium aufweisen.

### Weihnachten in Marienbad

Zum Jahreswechsel bietet die AWO - Kreisverband Göppingen - eine besondere Attraktion. Zur festlichen **Weihnachts- und Silvesterfreizeit** geht es vom **23.12.1995 bis 02.01.1996** ins tschechische Marienbad. Weltberühmte Heilquellen, reizende Landschaft und vielfältige Stadtkultur bilden die Basis für ein stilvolles Rahmenprogramm mit Ausflügen nach Karlsbad, Eger, Pilsen und Prag.

**Gesamtpreis im Doppelzimmer 1.240,- DM, Einzelzimmer 1.390,- DM.**

Rasche Anmeldung erbeten im AWO-Haus Göppingen, Rosenstraße 20, 73033 Göppingen, Tel. 07161/75071.

## Einkellerungs-kartoffeln

bitte ab sofort vorbestellen!

**Erika Welle, Im Eichele 27**  
Auendorf, Telefon: 07334 / 58 35

ZU VERKAUFEN:

**Gebrauchtes Schlafzimmer,**  
1 Doppelbett, 2 Schränke, 2 Nachttische, Einbauwand, alles für 500,- DM.

Telefon: 07334 / 2 15 83 ab 20.00 Uhr

**Zlöbl**  
GmbH



**Containerdienst**  
Erdarbeiten, Abbruch

☎ 0 71 61 / 9 82 82-0

# Schützenfest

am 9. + 10. September 1995

in Drackenstein



Samstag ab 15.00 Uhr Kinderfest mit Klettermast, Luftballonwettbewerb, Schießbude, Spielstraße und Torwandschießen.

Sonntag 10.00 Uhr Festgottesdienst anschließend Fröhschoppen mit der

Eintritt frei "Musikkapelle Bad Ditzzenbach"

13.30 Uhr Unterhaltung mit der "Musikkapelle Bad Ditzzenbach"

16.30 Uhr Tanz und Unterhaltung mit "Eddi und seinen Freunden"



Barbetrieb, Tombola, Grillspezialitäten.  
Festhalle für ca. 400 Personen

Auf Ihrem Besuch freut sich die Schützenkameradschaft Drackenstein



## GROSSE POSTERAKTION

ab sofort – bis Ende Oktober

20 x 30 cm Poster ..... jetzt nur DM 2.95  
 30 x 45 cm Poster ..... jetzt nur DM 6.95  
 40 x 60 cm Poster ..... jetzt nur DM 11.95  
 50 x 70 cm Poster ..... jetzt nur DM 16.95

**NEU:** Postergröße 60 x 90 cm

Ihr KODAK-Fachgeschäft im Täle

## METZGEREI AICHELE



73342 Bad Ditzgenbach · Hauptstr. 26 · ☎ 0 73 34 / 55 10

Angebote vom 7.9. - 9.9.95:

<b>Rinderfilet</b> <i>abgelagert, das beste Stück</i>	100 g	<b>3.98</b>
<b>Siedfleisch</b> <i>magerer Brustkern, kerniges Überzwerch</i>	1 kg	<b>11.80</b>
<b>Maultaschen</b> <i>hausgemacht</i>	100 g	<b>1.18</b>
<b>Magere Kaiserfleisch</b>	100 g	<b>2.58</b>
<b>Weißer Schwartenmagen</b> <i>deftig</i>	100 g	<b>1.28</b>
<b>Gouda</b>	100 g	<b>1.28</b>

### Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig  
Hauptstraße  
14 - 16

**Radio-Holder**

Kunden-  
dienst:  
(07335) 5420

*macht den Kundendienst!*

Wenn Ferne u. Nähe  
erscheinen Dir trüb,  
dann liegt's an  
der Brille  
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker  
Augenoptikermeister  
Uhrmachermeister  
Lieferant aller Krankenkassen

**GRÜB**

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

### Am 11. September gehts wieder los!

Starten Sie mit uns schwingvoll in den Herbst!  
**Ob • Fitneßgymnastik • Aerobic • Stepaerobic**  
 Wir finden für Sie das Richtige. Spezielle Kurse auch  
 für Neueinsteiger! Beratung und Info gibt Christine

## SPORTCENTER

Squash Fitness Aerobic *Gymnastik* Sauna Salarium Krafttraining  
 Drackensteiner Str. 125 · 73342 Gosbach

### Kaufmännische Dienstleistung

Übernahme freiberuflich für Industrie, Handel und Gewerbe  
 Schreibaarbeiten, Sachbearbeitung, Fakturierung, Buchhal-  
 tungsvorbereitung und Urlaubsvertretungen.

Telefon (0 73 35) 23 70 · Fax (0 73 35) 23 66

### Aktion - Chiemsee

Sailing-Sweat nur **79,-**

### Mode Häusle

die **Nr. 1** in

Sportswear · Jeans · Jogging · T-Shirt · Sweat-Shirt  
 individuelle Drucke, auch in Kleinstauflage  
 für Privat und Vereine

## Landleben

Ländliches Wohnen  
und Lebensgefühl

Hauptstr. 38 · Bad Ditzgenbach  
Tel. 0 73 34 / 50 29  
Härle und Moll GbR

### Wir brauchen Platz für unsere Herbstware!

Deshalb bieten wir Ihnen unsere Sommertischwä-  
sche sowie alle Gartenartikel zu

**reduzierten Preisen** an.

*Wir freuen uns auf Sie*

Do. bis 19.30 Uhr und langer Sa. bis 16 Uhr geöffnet.

## Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71  
☎ 07333-6371 · Fax 6274

**Bedachungen  
Dachflaschnerei  
Fassaden**

Entspricht Ihre Wasserzähleranlage  
dem neuesten Stand der Technik ?

**KOMMEN SIE ZUM INFORMATIONSTAG !**

# ***Kalk und Rost im Wasser!?***

***"Chemiefreie Wasserbehandlung"***

mit Firmenfachberater

***perma-trade***<sup>®</sup>

Die Wasserbehandlung der Zukunft

**Sa. 9. September '95  
von 9-13 Uhr**

**im FTSV-Vereinsheim**

**H i l t e n t a l 1 5**

**73342 Bad-Ditzenbach-Gosbach**

**Gastgeber**

**Sanitärtechnik Rudi Roidl**

**Helfensteinstr. 12 Bad-Ditzenbach**

**T e l . 0 7 3 3 4 / 4 4 3 6**